

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Fernsprech-Anschluss Nr. 316.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel und Telegramme ist nur mit genauer Quellen-Angabe...

Berliner Redaktions-Bureau: Kronenstraße Nr. 53. Telefon Amt I Nr. 2515.

Anzeigen-Preis für Stellen, Wohnungen u. Zimmer 15 Pf., alle übrigen Inzerate 20 Pf. Reclamazelle 50 Pf.

Bezugs-Preis: Pro Monat 40 Pf. ohne Zustellgebühr, durch die Post bezogen vierteljährlich Mk. 1,25 ohne Postgeld.

Nr. 88.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohnsack, Brösen, Bülow Bez., Cöddin, Carthaus, Dirschau, Elbing, Gensbude, Hohenstein, Kunitz, Langfuhr (mit Heiligenbrunn), Lauenburg, Marienburg, Marienwerder, Neufahrwasser, Neukab, Neuteich, Odra, Oliva, Prank, Pr. Stargard, Schellmühl, Schidlich, Schneid, Stadtgebiet-Danzig, Steegen, Stolp und Stolpmünde, Sutthof, Tlegenhof, Weichselmünde, Zoppot.

1900.

Die heutige Nummer umfasst 24 Seiten.

Ostergedanken.

Die neue Botschaft der ewigen Liebe und des gottgeweihten Menschentums, die Jesus von Nazareth der Welt des alten Bekenntnisses brachte...

Des deutschen Volkes Ostermorgen ist vorüber. Das erste frühe Erwachen ist damals erfolgt, als nach der langen trüben Zeit der Zerrissenheit Deutschland sich eintr.

Naturgemäß liegt hier auch die Frage nahe, ob ein Reichstag, der wie der jetzige vom Fraktionshausherr zerrissen, in permanenter Beschlunfähigkeit schleppend und schlüpfzig weitergeht...

Wenn das Frühlingsfest der Auferstehung nahe, dann schweigt der Parteien wilder Streit, die Leidenschaft des Kampfes erlischt und die Sehnsucht nach Ruhe zieht ein in die Herzen.

So fragt mit berechtigtem Ungeflüm der Mann aus dem Volk, der es nicht fassen kann, wie bei so großen nationalen Fragen kleinliche Berechnungen den Gemeinsinn bilden können.

Frankreich im Zeichen der Weltausstellung.

Am heutigen Ostermorgen wird mit großem offiziellen Gepränge die internationale Weltausstellung in Paris eröffnet.

Wir haben an dieser Stelle es mehrfach als ein Glück für die Franzosen bezichtigt, daß sie einen erklärten Präsidenten wie Loubet und ein so gewandtes Ministerium wie das Waldeck-Rousseau gefunden haben.

Was jedoch als nachhaltige Wirkung bleibt, das ist die Belebung all der kulturellen Arbeit, welche das fernere Anwartsrecht der Menschheit zu fördern befähigt ist.

Die Lage des Fleischhangeleges.

Die Regierung glaubt die Zeit gekommen, um auch ihrerseits publicistisch-offiziell zur Behandlung der Frage des Fleischhangeleges Stellung zu nehmen.

Wir wollen es vorläufig vermeiden, auf neuerliche Ausgebungen der agrarischen Presse weiter einzugehen, eine aber glauben wir heute schon bestimmt versichern zu können: daß die verbündeten Regierungen Beschlüssen des Reichstages zum Fleischhangeleg ihre Zustimmung nicht erteilen werden.

Was hier als das „Geleg“ in annehmbarer Gestalt bezeichnet wird, ist das bekannte Compromiß, welches unter Verletzung der Ausschlagungen von der Unterjochung und Fortfall der obligatorischen Trichinenschau einen erheblichen Teil der Einfuhrverbote bestehen läßt.

In dieser Beziehung ist eine neue Kundgebung sehr unterrichtend, welche gleichzeitig mit der offiziellen Auslassung der „Nord. Allg. Ztg.“ seinerzeitiges Organ veröffentlicht.

Vorläufig sperrt man sich in konservativen Kreisen noch ziemlich heftig gegen die von dem Bund der Landwirthe ausgesprochene Zumuthung, durch das caudinische Joch zu gehen.

Kleines Feuilleton.

Allesci und Anderes. Berlin, 13. April.

Der Charfreitag hat, abgesehen von seiner tiefen religiösen Bedeutung, für den viel geplagten Schauspielers noch einen ganz besonderen Werth.

In früheren Jahren war es üblich, am Charfreitag Nachmittags auf den „Spandauer Bod“ hinauszufohren und auch die Berliner Schauspieler traf man an diesem Tage in Massen dort brauen.

an denen das Herz des Berliners hängt. Und in der offenen Halle tanzen weibliche Diensthöfen, deren „Frage“ beinahe immer noch nicht geregelt ist, mit dem Militär bis zum Gezeiten aufwärts.

St der Charfreitag bei leiblichem Wetter glücklich vorübergegangen, so denkt der Berliner natürlich sofort an die Ausflüge, die er während der Osterferien tage nachgedungen machen muß.

zu der sogenannten „Baumbliithe“ nach dem hinter Potsdam gelegenen Städtchen Werder hinaus. Das ist aber ein Uebermuth, der am besten dadurch bestraft wird, daß man die verwegene Ausflügler zwingt, mindestens eine Flasche Werder'schen Johannisbeerweins zu trinken.

Neues vom Tage.

Sternberg zu zwei Jahren Gefängnis verurtheilt. Nach zehnjähriger Verhandlung ist das Urtheil im Proceß Sternberg gesprochen worden.

Sternberg erklärte, sich bei dem Urtheil nicht berufen zu wollen.

Wie Sternberg operirt hat, erhellt aus der Thatfache, daß er in der Verhandlung bemüht war, sein Testament verlesen zu sehen.

Eine zweite Verhandlung gegen den Bankier Sternberg und den Director Appa wird am 5. Mai stattfinden.

Die Polter. In Neufandee wurde gegen den Inspector der städtischen Polizeiwache Kadislaus Angielski und mehrere städtische Polizeiwachmänner eine strafgerichtliche Untersuchung wegen Polterung und grausamer Behandlung der Häftlinge im städtischen Arrest eingeleitet.

Rein Spion. Den Pariser Blättern zufolge ist der unter dem Verdachte der Spionage verhaftete ehemalige Bankbeamte Leon Gaget lediglich ein Schwärmer, und wenn nicht eine bestimmte Klage gegen ihn vorgebracht würde, dürfte er in Freiheit belassen werden.

Umfiicht- und Mäßigung geleitet, zu veranlassen, den Zwiespalt zwischen dem Bund und der conservativen Partei nicht zur offenen Gegerlichkeit werden zu lassen.

Vom Kriegsschauplatz.

Zimmer noch schmeigt Lord Roberts über das Treiben von Meerkatsfontein; er weiß nichts von einer Niederlage. Dagegen kommen von anderer Seite Mittheilungen, die Licht zu bringen geeignet sind.

Der Kampf bei Weepener.

Aus Alval North wird gemeldet, daß Ritchener dortselbst eingetroffen sei und der Garnison in Weepener eine aufmunternde Botschaft gerichtet habe.

Alval North, 14. April. (W. L. B.)

Ein Boeren-Commando ist von Storzkraal bei Njurgville in der Richtung nach Weepener abgegangen.

Der Raubmord an der Lehrerin Medenwaldt in Berlin. Die Ermordete war eine weitläufige Sonderling im maßigen Sinne des Wortes. Sie war früher als Privatlehrerin in der Dräger'schen Schule thätig und erblüht, seitdem sie wegen ihres hohen Alters die Lehrthätigkeit einstellen mußte.

vor Weepener zur Zeit noch steht und daß die ganzen bisher bekannt gewordenen Meldungen der englischen Telegraphenbureauux sich einander derart widersprechen, daß man an ihrer Richtigkeit durchgängig zu zweifeln hat.

Die Situation in Natal.

Wie das „Neuterische Bureau“ aus dem Boerenlager bei Glencoe meldet, rückten am 10. bei Tagesanbruch die Streitkräfte der Boeren gegen die Höhenrücken in der Nähe des englischen Lagers vor und eröffneten mit ihrer Artillerie ein Feuer auf dasselbe.

Ein Vorstoß auf Mafeking.

Drei englische Truppenkörper sind anscheinend in Aussicht genommen, auf Mafeking vorzugehen. Von Südwesten ist, wie man munkelt, eine von Lord Kitchener organisirte Einheitsarmee von Norden her eine über Weira in Rhodesia eingeführte Armee von 5000 Mann und 6 Batterien Artillerie im Anzuge.

Der Neutralitätsbruch Portugals.

Aus Beira wird gemeldet, daß die Umwandlung der Eisenbahn von einer schmalspurigen in eine breitspurige bis auf eine Strecke von 60 englischen Meilen vollendet ist.

London, 14. April. (W. L. B.)

Die Regierungen der beiden Boerenrepubliken haben, wie das „Neuterische Bureau“ erfährt, offiziell mitgetheilt, daß sie die Zulassung des Durchzuges britischer Truppen durch das portugiesische Gebiet von Beira aus als einen feindseligen Act gleichkommend betrachten.

Ein falsches Gerücht.

Das „D. Z.“ erfährt gegenüber der Blättermeldung, eines der England mit Deutschland verbindenden Telegraphenbureau sei von böswilliger Hand zerstört worden, daß in Berlin an unterrichteter Stelle nichts davon bekannt sei.

Der Häusersturz in Klappai

ertrug sich auf 52 Häuser; viele andere sind noch bedroht. Von den eingestürzten Häusern sind überall nur die Dächer zu sehen. Der Boden zeigt klaffende Risse und Stützpfeiler.

Ein Gattenmord.

Die Ehefrau des Ausgedingens Andrees in Klempitz wurde erlöchen aufgefunden. Der Thät verdächtig erscheint ihr Gemann.

Wesfel verhaftet.

Der ehemalige Ingenieur-Officier Hellrich Wesfel, welcher sich des Landesverrats schuldig gemacht haben soll und bereits in Thorn verhaftet, aber seinen Transporten wieder entstrungen war, ist in Nizza wieder festgenommen worden.

Ein großer Brand

zerstörte getrennt das katholische Gymnasium in Katwyl bei Leyden. Menschen sind nicht umgekommen. Der Schaden ist

Politische Tagesübersicht.

Die bevorstehende Reise Kaiser Franz Joseph hat bereits eine Menge Gerüchte erzeugt, die zum mindesten als stark verriethet bezeichnet werden müssen. Dazu gehört auch die Muthmaßung, daß zum bevorstehenden 70. Geburtstag des österreichischen Kaisers am 18. August d. Js. der deutsche Kaiser, der König von Sachsen, der Prinz-Regent von Bayern und auch der Zar in Wien eintreffen würden.

Für die Zeit des Besuchs des österreichischen Herrschers in Berlin ist außer einem Galabandier im königlichen Schlosse eine Tafel bei dem österreichisch-ungarischen Botschafter in Aussicht genommen. Dann soll dem hohen Gäste ein militärisches Schauspiel geboten werden.

Der Magistrat der Stadt Berlin beschloß, bei der Stadtvorordnetenversammlung die Summe von 50000 Mark zur Ausschmückung der Straßen zu beantragen.

Die erste Gefahr droht den Engländern in Indien infolge eines im Eingeborenen-District von Channur ausgebrochenen Aufstands. Das Lagerhaus wurde durch den Fißel zerstört, welchem auch eine Baumwollmühle zum Opfer fiel.

Ein schlimmer Schlag für die Radicals Serbiens ist die Entdeckung, daß der frühere Minister Tauschanowitsch sich umfangreicher Fälschungen schuldig gemacht hat. Tauschanowitsch ist aus dem Gefängnis in Posharawatz, wo er die im Hofvertragsprozeß gegen ihn erkannte zehnjährige Kerkerstrafe verbüßte, nach Belgrad gebracht worden.

Deutsches Reich.

Der Kaiser wird am 29. April in Karlsruhe erwartet und dann eine Einladung des Fürsten zu Fürstentberg zur Auerhahnjagd Folge leisten.

Wie das „Münzler Journal“ meldet, ist das päpstliche Breve, durch welches die Wahl des Bischofs von Breslau zum Bischof von Mainz bestätigt wird, eingetroffen.

Die Oberlandesgerichts-Präsident Klemm ist im Alter von 84 Jahren gestorben. Er gehörte dem Reichstage von 1884 bis 1893 für Dresden rechts der Elbe an als Mitglied der conservativen Fraktion.

Die Cardinalcongregation für außerordentliche kirchliche Angelegenheiten berathet, wie der „Germania“ aus Rom gemeldet wird, das Project der Straßburger theologischen Facultät. Dem Vorhaben nach ist die Entscheidung, welche der Bestätigung durch den Papst bedarf, zu Gunsten der Facultät ausgefallen.

Die „Pfälzische Rundschau“ meldet: „Wie wir bestimmt erfahren, sprach sich Prinz Ludwig von Bayern dieser Tage einem norddeutschen Gelehrten gegenüber entschieden gegen die Schulreform aus. Das ist um so bemerkenswerth, als der Kaiser ein warmer Freund der Reform ist.“

Wie die „Köln. Volkszig.“ erfährt, wird die Frage der Kostendeckung bei der Flottenverlängerung nach dem Zusammentritt des Reichstages derart geregelt werden, daß man auf die Zustimmung der Reichsversammlung rechnen könne. Die Entscheidung im Reichstag sei noch in der ersten Hälfte des Mai zu erwarten.

Ausland.

Der „Mattino“ in Neapel meldet aus dem Vatikan, die Kurie setze alle Hebel in Bewegung, um den Fürsten Ferdinand von Bulgarien von der beabsichtigten Apostasie durch Uebertretung jedoch beträchtlich, namentlich an dem Museum des Gymnasiums, welches mehrere Unica besaß.

Die Verhaftung des Täufers Jänike in Pletzeberg steht mit dem letzten Morde an der Frau Gragnid bei Gelpwalde in keinem Zusammenhang. Jänike soll vielmehr in dem Verachte stehen, jene Frau ermordet zu haben, deren Leiche vor einiger Zeit bei Potsdam im Eise aufgefunden wurde.

Tod in der Eisenbahn.

Vom Tode ereilt wurde am Dienstag im D-Zuge Cybultshnen-Berlin in der Gegend von Kreuz eine junge Dame, die 25 Jahre alte Sängerin Carlström aus Etzdöhlen, die in Begleitung ihrer Schwester aus Rußland nach Deutschland reiste.

Ein netter Chemann.

Der Arbeiter Jürgen, welcher im Februar d. Js. im Kriminalgerichtsgebäude in Berlin seine Ehefrau niedergeschlagen hatte, weil dieselbe ungenügend für ihn ausgegabt haben sollte, wurde vom Schöffengericht zu 1 1/2 Jahren Gefängniß verurtheilt.

Der Verbrecher im Vatican.

Der römische Notar Bachetti, welcher seit einigen Wochen wegen seiner dolofalen Unterschleife von der genannten Polizei Italiens eifrig gesucht wird, hält sich bei einem Verwandten, einem hohen Prälaten, im Vatican verborgen. Die Polizei ist in Verlegenheit, wie sie sich des Mannes bemächtigen solle.

Gegen das Urtheil im Militärbefreiungs-Proceße haben die 14 Verurtheilten die Revision angemeldet.

zur russisch-orthodoxen Kirche abzuhalten. Der Papst habe die Prinzessin Clementine von Rußburg Verstandigen lassen, daß die Kirche dieses unerhörte Vergerniß nicht anders als mit dem großen Interdikt und dem Kirchenbann zu beantworten müßte.

Heer und Marine.

Der Dampfer „Dresden“ mit dem Abfüßungs-Transport für Kanton an Bord, Transportsführer Capitänleutnant Koch (Wieland), ist am 9. April in Singapote eingetroffen und am 10. April weitergegangen.

Theater und Musik.

Stadttheater. Die stoffliche Gestaltung des Musikdramas, welche Wagner von seinem „Ziegenböden Holländer“ an aus dem Gebiete der Mythologie und des Märchens nahm, hat in der sonnenreinen Durchführung der als richtig erkannten Theorie das musikalische Empfindungsleben des deutschen Volkes nicht nur für das Verständniß der Wagner-Oper empfänglich gemacht, sondern auch den Geschmack geläutert und das Zurechtführen für wahrhafte Schönheit in der Kunst weiteren Kreisen aufgeschlossen.

Charfreitag-Passion. Ehe S. Bach's Mathäus-Passion im letzten Jahresfest das bevorzugte Werk für die musikalisch-religiöse Erbauung am höchsten Gedenktage der Christenheit geworden, hat „Der Tod Jesu“ von C. F. Graun fast ein Jahrhundert hindurch die erste Stellung und allgemeine Beliebtheit unter den geistlichen Dramen behauptet. Den Grund hierfür darf man zunächst in der selten schönen, einheitlichen Zusammenfassung von Text und Musik, dann aber in der Laren, übersichtlichen, auch für den Laien leicht erfassbaren Gruppirung des Stoffes suchen.



Vergnügungs-Anzeiger

Theaterzettel siehe Seite 16.

Wilhelm-Theater.

Director und Besitzer: Hugo Meyer. Sonntag, den 15. und Montag, den 16. April 1900. 1. und 2. Osterfeiertag. Täglich: 2 Vorstellungen. Anfang 4 und 7 1/2 Uhr.

Neues Elite-Personal.

Nur Glanznummern I. Ranges. Täglich nach beendeter Vorstellung im Tunnel-Restaurant

Grosses Doppel-Frei-Concert.

D'Alzthalers. Theater-Capelle. Montag, den 16. April (2. Osterfeiertag) Nach beendeter Vorstellung:

Fest-Ball.

Entrée für Theaterbesucher: Damen 30 S., Herren 50 S., Nichttheaterbesucher: 50 S., 75 S. Dienstag: Brillante Extra-Vorstellung.

Theatrophon-Salon, Passage No. 10

neues Programm auch humoristische Nummern und die Wachparade. Alles staunt über die grossartigen Leistungen dieser singenden Maschinen. Vorführung an den Ostertagen von 11 1/2-1 und 3 1/2-9 Uhr. Entree mit Programm 15 S.

Friedrich Wilhelm-Schützenhaus.

Am 1. und 2. Osterfeiertage (15. und 16. April): Große Fest-Concerte. Direction: Herr Reg. Musikdirigent C. Theil. Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg. Etagen 50 Pfg. Otto Zerbe. Nächstes populäres Symphonie-Concert am Donnerstag, den 19. April. (8443)

Kurhaus Westerplatte.

Am 1. und 2. Osterfeiertag: Großes Militär-Concert der Capelle des Grenadier-Regiments König Friedrich I. (4. Distr.) Nr. 5. (8461) Direction: Herr H. Wilke. Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 S. Schluss 7 Uhr.

Strandhotel Brösen.

Neu renovierte Räume! Sonntag, erster Oster-Feiertag: Concert Elektrisches Orchester. Montag, zweiter Oster-Feiertag: Concert mit nachfolgendem Ball. Entree 20 S. Dienstag, dritter Oster-Feiertag: Concert Elektrisches Orchester. Radfahrer-Station. C. Pettan. (8431)

Concert

Das geehrte Publikum von Danzig und Umgegend erlaube ich mir zu den Osterfeiertagen in meinen geräumigen Localitäten zum Concert mit nachfolgendem Tanzkränzchen höflichst einzuladen. Um zahlreichen Besuch bittet

Heinrich Albrecht

R. A. Neubeyser's Etablissement,

3 Nehrunger Weg 3. Montag, den 16. April (2. Feiertag): Grosses Tanz-Kränzchen. (Militär-Musik.) Mit verstärktem Orchester. Anfang 4 Uhr. Achtungsvoll R. A. Neubeyser.

Restaurant „Unter den Linden“

Am brauseuden Wasser Nr. 11. Das allerfeinste elektrische Piano. Zur geistigen Ansicht ladet ein Bruno Ziekel.

„Deutsches Haus“

Inh.: Fritz Rohde. Sonntag, den 15. April 1900: Diners von 12 bis 4 Uhr. Fleischbrühe mit Einlage oder Fleischsuppe. Lachs vom Rest oder Salmi von Tauben, Lammcotelettes mit Flagolets. Capucin oder Dammwild. Hirschen, Kressen. Moccasin oder Butter und Käse. à Couvert M. 1,50. (8402) à Couvert 1,00 M., ein Gang weniger.

„Deutsches Haus“

Inh.: Fritz Rohde. Montag, den 16. April 1900: Diners von 12 bis 4 Uhr. Fleischbrühe mit Einlage oder Spanische Suppe. Steinbutte oder Sauce suprême. Sommerpasteten. Ferkelstücken à la jardinière. Schneehuhn oder Osterlamm. Sagebutten oder Escarolefsalat. Charlotte russe oder Butter und Käse. à Couvert M. 1,50. (8402) à Couvert M. 1,00, ein Gang weniger.

Zum Rüdeshheimer Hotel Continental.

Einem hochverehrten Publikum Danzigs und Umgegend erlaube ich mir hierdurch ergebenst mitzutheilen, daß ich am Ostersonnabend, den 14. April d. J., im Parterre meines Hotels unter dem Namen Zum Rüdeshheimer eine elegante Weinstube eröffnen werde. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, allen Anforderungen, welche ein hochverehrtes Publikum an mich stellt, gerecht zu werden. Die Leitung meiner anerkannt guten Küche habe ich einem Koch übertragen, dessen Kunst sich in ersten Hotels und Restaurants bewährt hat. Die Weine sind der altrenommierten Weinhandlung von J. H. L. Brandt entnommen. In der Hoffnung, daß mein neues Unternehmen gütigst unterstützt wird, zeichne Hochachtungsvoll Fr. Meissner. NB. Auf Wunsch wird Münchener und Pilsner verabreicht.

Grand-Restaurant „Zum Rüdeshheimer“

im Hotel Continental. Während der Feiertage: Diners von 12 1/2-3 1/2 Uhr. Reichhaltige Abendkarte sowie sämtliche Delicessen der Saison stets vorrätig. (8462) Hochachtungsvoll Fr. Meissner.

Richter's Etablissement

I. Ranges in Ohra. Am 2. Osterfeiertag: Grosses Concert. Um 9 Uhr: Verloosung praktischer Gegenstände. Jeder Gast erhält ein Loos gratis. Anfang 4 Uhr. Entree 10 S. Otto Richter.

Café Nötzel (2. Petersbagen).

Montag, den 16. April (2. Osterfeiertag): Große brillante Vorstellung vom Männer-Kräftigkeitsverein „Titania“. (5140) Auftreten des stärksten Mannes der Provinz Herrn John Köppl, sowie sämtlicher stärkster Mitglieder des Vereins. Concert Anfang 5 Uhr. Theater 7 Uhr. Alles Nähere siehe Placate. L. Nötzel.

Danziger Schlachthof (Börsen-Saal).

Ostern (1. u. 2. Feiertag): Großes Concert ausgeführt von der Capelle des 1. Leibhul.-Regt. Nr. 1 unt. perf. Leitung des fgl. Musikdirigenten Ad. Krüger. (51466) Anfang 6 Uhr. Entree 20 S. J. H. Pallasch.

Café Behrs, am Diwaer Thor Nr. 7.

1. und 2. Feiertag Grosses Saal-Concert. Anfang 5 1/2 Uhr. Entree 20 S. Kinder unter 10 Jahren frei. P.P. Gleichzeitig empfehle meine Localitäten zu Festlichkeiten und für Vereine dem geehrten Publikum aufs Beste. H.H. Behrs. (3895)

Café Rosengarten. Schidlitz.

Montag, am 2. Feiertag, von 4 Uhr ab: Tanz-Kränzchen Große Militär-Musik.

Alt-Weinberg, Schidlitz.

2. Osterfeiertag: Großes Militär-Tanzkränzchen. Anfang 4 Uhr. L. Podlich.

Schweizer-Garten Mischotland 125.

Am zweiten Osterfeiertag: Humoriges Frühling-Nachts-Kränzchen des rühmlichst bekannten Danziger Liebhaber-Theaters, Ende 7 Uhr Morgens. Vereinsmitglieder, d. Familien-Angehörig., Freunde u. Bekannte laden ein Der Vorstand. P. F. W. Ladenberg junior, Vergütungsbeauftragter.

Margarethe Schnorkowski

Wiedereröffnung des Tanzkränzchen

Wiener Café zur Börse.

Täglich Concert des unstreitig besten Damen-Orchesters, 5 Damen, 2 Herren. Sonntag, Montag: Grosse Matinée von 11-2 Uhr. Carl Decker. Nur Solisten. (8452) E. Tite, Langenmarkt Nr. 9.

Café Link,

Olivaerthor 8. Am 1. u. 2. Osterfeiertag: Gross-Extra-Concert ausgeführt von Mitgliedern der Capelle des Fuß-Artill.-Regts. v. Hindersin (Bomm.) Nr. 2, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Wernicke. Anfang 5 1/2 Uhr. Entree 20 S.

Praust.

Dienstag, den 17. April, Abends 8 Uhr, im Saale des Herrn H. Kucks: Robert Johannes-Abend. Grusse und humoristische Vorträge. Biletts à 1,50 und 1 M., Kinderbiletts à 60 S., vorher bei Herrn H. Kucks und an der Abendkasse. Dasselbst Programm. (8261) Robert Johannes.

Liquenr-, Wein- und Bier-Stube

Große Berggasse 8, empfiehlt sich zum geneigten Besuch. (8089)



Salondampfer „Vineta“

fährt bei günstiger Witterung und ruhiger See an den beiden Osterfeiertagen direct nach Gela. Abfahrt: Danzig Johannishof 12 Uhr Mittags, Gela 5 Nachmittags. Am Dienstag, den 17. April, fährt ferner ein Extradampfer nach Gela. Abfahrt Johannishof 8 Uhr früh, Gela 2 Uhr Nachmittags. Restauration au Bord. Fahrpreis M. 1,50, Kinder M. 1. (8424)

Seebad Westerplatte. Möblierte Wohnungen

und einzelne möblierte Zimmer sind preiswerth zu vermieten. Näheres bei Herrn Inspector Bruchmann, Birkenallee 6. „Weichsel“ Danziger Dampfschiffahrt- und Seebad-Actien-Gesellschaft.

Danzig-Putzig.

Der Feiertage halber fährt Dampfer „Ruhig“ erst Donnerstag, den 19. April 1900, Vorm. 10 Uhr von hier. „Weichsel“, Danziger Dampfschiffahrt- und Seebad-Actien-Gesellschaft. (8446) Emil Berenz.

Tite's Hotel

Langfuhr. Am 2. Osterfeiertage Montag, 16., Dienstag, 17., Mittwoch, 18. April:

Grosse Gastspiel-Concerte

der beliebtesten Vocal-, Instrumental- u. Schupplattler-Gesellschaft 6 Damen „Edelweiss“ 2 Herren. Unter U.: Instrumental-Virtuosin Ely Bode. 2. Osterfeiertag Anfang 4 Uhr und Abends 8 Uhr, Wochentags Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg. Familien-Billette 3 Stück 1 Mark. Director H. Bode.

Restaurant Hotel de Stolp

(Concert-Saal). Großes Concert der Tyroler Sanger- und Jodler-Gesellschaft (Zurlinden) in National-Tracht, 3 Damen, 3 Herren, verbunden mit Clavier-Concert. Anfang Sonnabend 7 Uhr, Sonntag und Montag 5 Uhr. Entree frei.

Großes Frühchoppen-Concert.

Anfang 12 Uhr. Ende 2 Uhr. Entree frei. M. Nitschl.

Großes Concert. Tanz bis 2 Uhr Nachts.

Anfang 4 Uhr. Franz Mathesius.

Restaurant A. Greil,

Heilige Geistgasse 71 und Eingang Langebrücke. Heute Sonnabend u. morgen Sonntag (1. u. 2. Osterfeiertag) Grosses Concert, ausgeführt von einer Berliner Damen-Capelle. Anfang Abends 6 Uhr. 1. und 2. Feiertag von 11-2 Uhr: Mittags-Concert. Entree frei!

Hôtel Waldhäuschen

Seubude. Am 2. Osterfeiertage er.: Grosses Eröffnungsfest. (51856) Paul Kramer.

Fortsetzung auf Seite 8.

Der Osterfeiertage wegen erscheint die nächste Nummer der „Danziger Neueste Nachrichten“ am Dienstag Nachmittag.

Locales.

Charfreitag. In würdiger Weise wurde gestern der ernsteste kirchliche Feiertag begangen, die Kirchen...

Das geistliche Concert im Stadttheater brachte unter Leitung des Herrn Kapellmeisters...

Ein Bericht vom 14. April. Alles eisig, Eisnachrichten...

Von der Weichsel. Wasserstände am 14. April. Thorn 3,54, Jordan 3,38, Culm 3,24, Graudenz 3,03...

Aus dem Gerichtssaal.

Strafkammer-Sitzung vom 12. April. Wissenschaftlich falsche Anschuldigung. Als eine Warnung für Denuncianten verdient die heutige...

Werbung im Rückfalle. Aus der Unternehmungshaft in Breslau ist der Techniker...

Körperverletzung. Eine Körperverletzung mit den traurigen Folgen führte...

Körperverletzung mittels Messers. Der Arbeiter Max Salke aus Schilb, der unter...

Ungehör vor Gericht. Zu diesem Kapitel liess eine Scene, die der Arbeiter...

Schiffs-Rapport. Neufahrwasser, 12. April. Angekommen: „Düffelborf“, Capt. Sebel, von Ruybr...

Stemen. „Anna Dorothea“, Capt. Hinrichs, von Papenburg...

Neufahrwasser, 13. April. Angekommen: „Thyra“, Capt. Förgenien, von Hamburg...

Neufahrwasser, 14. April. Angekommen: „Sophie“, Capt. Neuss, von Rotterdam...

Für die Hinterbliebenen der ertrunkenen Fischer in Neufahr...

Handel und Industrie. New-York, 12. April. Abends 6 Uhr. (Rabel-Telegramm)...

Städtischer Schlacht- und Viehhof. Vom 7. April bis 12. April wurden geschlachtet: 54 Bullen...

Thorner Weichsel-Schiffs-Rapport. Thorn, 13. April. Wasserstand 3,20 Meter über Null. Wind...

Table with columns: Name des Schiffers oder Capitans, Fahrzeug, Ladung, Ton, Raub. Lists various ships and their cargo.

Dr. Friedländer's Pepsin-Salzsäure-Dragees à 0,1 g. Mag-Verdauungsbeifehm. Appetitlösig uim. vorzögl. bew. empf. v. erst. md. Aut. m. ech. Kronen-Apoth. Berlin W. Friedrichstr. 160 (8417m)

Kaufgesuche. Die Ergänzungen zu Vossberg's Münz-Geschichte von Danzig 1841 bis 1852 von J. Rebeschke...

Im Centrum Königsbergs!! dicht am Neuen Markt (Pregel) und am Hofgärtner Markt, sowie Pferde- und elektrischen Bahn, ist eine Edelstillektion und Restaurant...

Amtliche Bekanntmachungen. Victoria-Schule. Das Sommerhalbjahr beginnt Donnerstag, den 19. April...

Oberrealschule zu St. Petri. Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag, den 19. April, um 8 Uhr...

Bekanntmachung. Die Lieferung von Monierplatten zum Neubau eines Rohrwerks auf der Schäferei, unterhalb der Milchamnenbrücke...

Bekanntmachung. Die Lieferung von Monierplatten zum Neubau des Großviehstallkalkes des städtischen Schlachthauses...

Bekanntmachung. Die Erd- und Maurerarbeiten zum Anbau des Großviehstallkalkes des städtischen Schlachthauses...

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Oscar Nast in Danzig, Goldschmiedegasse 25 ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters...

Bekanntmachung. Die Pfänderung einer Bestreude der Unterfrage in Emaus von ca. 450 qm soll im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden...

Bekanntmachung. Die Lieferung von schmiedeeisernen Antern, Bolzen, Winkeln pp. zum Neubau einer 15 Klaffigen Gemeindefeuerwehr...

Bekanntmachung. Über das Stattfinden der Frühjahrscontrolversammlungen 1900 im Kreise Danzig Sühe. Es haben sich zu den im April 1900 stattfindenden Controlversammlungen zu stellen:

Bekanntmachung. Über das Stattfinden der Frühjahrscontrolversammlungen 1900 im Kreise Danzig Sühe. Es haben sich zu den im April 1900 stattfindenden Controlversammlungen zu stellen:

Die Mannschaften zu ad 2 und 3 stellen sich zur Herbst-controlversammlung 1900.

Die Controlversammlungen finden statt. Am Freitag, den 20. April 1900, Vormittags in Danzig am Hofe der Karmeliterklosterne (Eingang Zöpfergasse) für die Drischaf Odra und zwar:

Am Sonntag, den 21. April 1900, Vormittags in Danzig am Hofe der Karmeliterklosterne (Eingang Zöpfergasse) und zwar: Vormitt. 8 Uhr für die Mannschaften der Provinzial-Infanterie...

Am Donnerstag, den 26. April 1900, in Oliva auf dem Hofe des Hotels Karlsdorf und zwar: Vormitt. 8 Uhr für die Mannschaften der Provinzial-Infanterie...

Am Freitag, den 27. April 1900, Vormitt. 9 Uhr, in Kotoszka für die Drischaf:

Am Montag, den 30. April 1900, Vormitt. 8 1/2 Uhr, in Prast für die Drischaf:

Bei den disjunctiven Frühjahrscontrolversammlungen finden Aufstellungen sämtlicher Fußtruppen statt. Die betreffenden Mannschaften haben sich mit ihrer Fußbekleidung bereit einzurichten, daß die Aufstellungen vorgenommen werden können.





**Spritzstoff.**  
**Schwarze und weiße**  
**Kleiderstoffe**  
 dicke und halblucide Gewebe  
 Wolle, Mohair und Halbseide.  
**Große Auswahl.**

Unsere Sortimente in Kleiderstoffen haben wir bedeutend vergrößert und bringen wir hochaparte Neuheiten in tonangebenden Webarten für Straßen-, Reise- und Gesellschafts-Toiletten vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

<b>Loden</b> in großen Farben-Sortimenten, uni, melirt und gestreift . . . . . Meter	0,50 bis 1,80	<b>Barège-Etamine,</b> halbklares Mohair-Gewebe . . . . . Meter	1,50 bis 2,00
<b>Engl. Gewebe</b> in kleinen Karros und Melangen mit Mohair-Effecten . . . . . Meter	0,75 bis 2,50	<b>Seiden-Matelassé,</b> hochaparte Neuheit in modernst. Farben, . . . . . Meter	3,30 bis 4,50
<b>Covert-Coats</b> beliebtester Stoff für Promenaden u. Cosüm-Kleider bis zu den zartesten Farbetönen . . . . . Meter	2,00 bis 3,00	<b>Alpaccas,</b> glanzreiche Qualitäten in dunklen und hellen Farben . . . . . Meter	2,00 bis 4,25
<b>Gestickte Roben</b> mit Seiden-Taffet-Applicationen, Kurbel und perforirten Seiden-Stückereien			20,00, 28,00 und 33,00

# Potrykus & Fuchs,

Gr. Wollwebergasse 4.

Inhaber: Christian Petersen.

Gr. Wollwebergasse 4.



**Danziger Thierjuchverein**  
**Vorstands-Sitzung**  
 am Dienstag, den 17. April, Abends 8 Uhr, im „Aufsichters“, Hundegasse.  
**Tagesordnung:**  
 1. Teilnahme an der Versammlung der Thierjuchvereine in Paris.  
 2. Ueber den Handel mit lebenden Vögeln.  
 3. Bericht des Vorstandes.  
 Gäste willkommen.  
 Der Vorsitzende, Bortraeger.

**Verein „Frauenwohl“**  
**Stiftungsfest**  
 Donnerstag, den 19. April, Abends 7 Uhr, im Apolloaal des Hotel du Nord.  
**Festspiel**  
 mit nachfolgendem Abendessen.  
 Numerix Plätze für Festspiel und Abendessen à 2 M., nicht numerix à 75 P für das Festspiel allein, sind für die Mitglieder im Bureau Ziegen-gasse 5 bis zum 14. April zu haben. Nach dem 14. auch für Nichtmitglieder.  
 Der Vorstand.

**Vergnügungs-Anzeigen**

**Restaurant**  
 Neufahrwasser, Albrechtstr. 19  
 1. und 2. Feiertag:  
**Großes Frei-Concert,**  
 wozu ergebenst einladet  
**Emma Beck.**  
 Eine Privatgesellschaft wegen bleiben meine sämtlichen Localitäten Dienstag, 17. d. M., von 2 Uhr Nachmittags ab geschlossen.  
**Otto Richter's Etablissement**  
 1. Ranges in Ohra.  
**Kaiserhof.**  
 Empfehle meinen kräftigen Mittagstisch in und außer dem Hause, sowie meine Localitäten zu Festlichkeiten, für Vereine, Gesellschaften und zu Hochzeiten, welche prompt und preiswürdig ausgeführt werden.  
**A. Ruttkowski.**

**Etablissement**  
**Dreischweinsköpfe.**  
 Kaltställe Guteherberge.  
 Empfehle meine Localitäten den geehrten Herrschaften als angenehme Frühjahrsaufenthalts.  
**A. Glauert.**

**Etablissement „Zum Freischütz“**  
 Strandgasse 1.  
 Ersten und zweiten Feiertag:  
**Großes Familien-Concert,**  
 wozu ganz ergebenst einladet  
**A. v. Niemierski.**

**Apollo-Saal.**  
 Mittwoch, den 25. April, Abends 7 1/2 Uhr:  
 Einmaliger Opern- und Vieder-Abend des Königl. Hofopernfängers  
**Alfred Rittershaus (Tenor),**  
 Gast der Kgl. Hofoper in Berlin, des Dresdener Hof-theaters, der Kgl. Oper in Budapest, des Hamburger Stadttheaters, der Grand Opéra in Nizza, des Theatro San Carlo in Neapel etc., unter Mitwirkung der Claviervirtuosin Fräulein **Marie Kleinhanns aus Berlin.**  
**Programm:**  
 1. Todessehnsucht von Lotti . . . . . A. Rittershaus.  
 2. a) Es-dar Romane von Rubinstein } M. Kleinhanns.  
 b) „Erlkönig“ von Schubert-Biszt }  
 3. a) Vorbeil von Albenbach } . . . . . A. Rittershaus.  
 b) Ungeduld von Schubert }  
 4. a) Nocturne (Cis-moll) } v. Chopin M. Kleinhanns.  
 b) Valse (E-moll) }  
 5. Scene und Finale aus „Bajazzo“ von Leoncavallo . . . . . A. Rittershaus.  
 6. Andante favori von Beethoven . . . . . M. Kleinhanns.  
 7. a) Der Neugierige } v. Schubert A. Rittershaus.  
 b) Die Nebenbuhlerin }  
 c) Das Mädchen u. der Schmetterling von A. Rittershaus  
 8. Impromptu op. 90 Nr. 3 v. Schubert M. Kleinhanns.  
 9. Postillons-Lied aus „Der Postillon von Conjeumeau“ . . . . . A. Rittershaus.  
 10. Deutscher Tanz v. Beethoven-Seitz M. Kleinhanns.  
 11. Die Erzählung vom Graf aus Lohengrin . . . . . A. Rittershaus.  
**Eintrittskarten** 1. Platz 3 M., 2. Platz 2,50 M., 3. Platz 2 M., Stichplatz 1,50 M. in  
**C. Ziemssen's** Buch- und Musikalienhandlung (G. Richter), Hundegasse Nr. 36.  
**Concertbill:** 3 Bach aus C. Ziemssen's Piano-forte-Magazin (G. Richter). (8456)

**Etablissement „Sanssouci“**  
 Schidlitz.  
 Am 1. Oster-Feiertage:  
**Großes Frei-Concert.**  
 Carl Seeger.

**Restaurant und Café**  
**Oskar Beyer,**  
 No. 5 Brausendes Wasser No. 5.  
 Am 1. und 2. Feiertag:  
**Großes Familien-Concert.**  
 Es ladet alle Freunde und Bekannte ein **Oskar Beyer.**

**Die Heils-Armee**  
 Vorstadt. Graben 16  
 Sonntag, den 15., und Montag, den 16. April, Abends 8 Uhr:  
**Grosse Extra-Abende.**  
 Neue Lieder und Solo-Vorträge mit Musikbegleitung. Jedermann willkommen.

**Café Grabow**  
 vorm. Moldenhauer  
 1. und 2. Feiertag: (8447)

**Gr. Militär-Concert**  
 Anfang 4 1/2 Uhr. Entree 15 P. **M. Grabow.**

Sie hier so beliebt gewordene  
**Tyroler Damencapelle**  
**„Edelweiss“**  
 concertirt täglich in  
**F. Friese's Restaurant,**  
 Heilige Geistgasse 70.  
 Anfang 7 Uhr. Entree frei.  
 Sonntag Vormittag von 11 bis 2 Uhr:  
**Concert.**

**Restaurant A. v. Niemierski, Brodhänkengasse 23.**  
 Täglich:  
**Großes Croatisches Concert**  
 ausgeführt von der berühmten Croatischen Tamburica-Capelle (5 Damen, 3 Herren) unter Leitung des Herrn Capellmeisters v. Roskay.  
 Anfang Wochentags 6 1/2 Uhr. Sonn- und Feiertags 5 Uhr.  
 1. und 2. Feiertag:  
**Grosse Matinée**  
 von 11 1/2 bis 2 Uhr Mittags. **A. v. Niemierski.**

**Kresin's Etablissement,**  
 Schidlitz, Carthäuserstraße 114.  
 Am 2. Osterfeiertag:  
**Großes Familien-Tanzkränzchen**  
 mit vielen Ueberraschungen.  
 Gleichzeitig theile ich allen meinen geehrten Kunden und Freunden ergebenst mit, daß ich im Local einen Orchestron-Musik-Automat mit elektrischem Betrieb aufgestellt habe und bitte um werthen Besuch.  
**J. B.: Th. Hildebrandt.**

**Gesellschaftshaus Altschottland.**  
 Am 2. Osterfeiertag:  
**Großes Tanzkränzchen**  
 Militärmusik.  
 Anfang 4 Uhr.  
 Am Dienstag, den 17. d. M.:  
**Familien-Abend.**  
**Otto Huse.**

**Café Bürgerwiesen.**  
 Am 2. Osterfeiertag:  
**Gr. Familien-Kränzchen.**  
 Ergebenst ladet ein **C. Niclas.**

**Theater-Verein Eugenia zu Danzig**  
 feiert am Montag, den 16. April Ostern 2. Feiertag: sein letztes  
**Wintervergnügen,**  
 bestehend in Theateraufführungen mit nachfolgendem **Tanzkränzchen**  
 im Gesellschaftshause, Heilige Geistgasse Nr. 107, wozu freundlichst einladet.  
 Anfang 7 1/2 Uhr Abends.  
**Der Vorstand.**

**Der Dilettantenclub „Germania“**  
 feiert am 2. Osterfeiertage, den 16. April er. sein **15. Stiftungsfest**  
 im St. Josephshause, Töpfergasse 5/6, verbunden mit Concert, Prolog, Theater und **Tanz-Kränzchen.**  
 Auftreten geschätzter Dilettanten.  
 Alle Freunde und Bekannte des Clubs werden freundlichst eingeladen.  
 — Anfang 6 Uhr. —  
 Eintrittskarten sind zu haben bei Frau A. Boskow, Friseur-geschäft, Tobiasstraße Nr. 5 und 23.  
**Der Vorstand.**

**Danziger Männergesang-Verein.**  
**Zweite Aufführung**  
 im Vereinsjahre 1899/1900  
 im Saale des Schützenhauses  
 Dienstag, 1. Mai, Mittwoch, 2. Mai und Freitag, 4. Mai cr., Abends 7 1/2 Uhr:

**Der rasende Ajax.**  
 Tragödie von Sophokles.  
 Deutsch in den Versmaßen der Urchrift von **J. J. C. Donner.**  
 Musik von **F. W. Markull** für Männerchor, Soli und Orchester.  
 Dirigent: Herr **Carl Frank.**  
 Regie: Herr **Franz Schieke.**  
 Orchester: Die verstärkte Capelle des 2. Fuß-Artillerie-Regiments von Hinderlin Kgl. Musikdirigent **C. Theil.**  
**Personen der scenischen Darstellung:**  
 Pallas Athene Frau Meltzer, Deufros, sein Bruder, Herr Born.  
 Ajax, Sohn des Telamon, Herr Lindkoff.  
 Telemach, seine Gattin, Fräulein Marg. Voigt.  
 Eurypates, sein Sohn, Kl. K.  
 Chor von Kriegern des Ajax aus Salamis.  
 Odysseus Herr Herm. Meltzer.  
 Menelaos Herr Franz Schieke.  
 Agamemnon Herr Franz Wallis.  
 Ein Bote Herr Max Kirschnor.

**Wintergarten.**  
 Olivaerthor 10.  
 Morgen Sonntag, den 15. April, 1. Osterfeiertag, u. Montag, den 16. April, 2. Osterfeiertag:  
**Großes Concert.**  
 Entree frei.  
 Anfang 4 1/2 Uhr. **Carl Fr. Rabowsky.**

**Apollo.**  
 Heute:  
**Gesellschafts-Abend.**  
 — 1. Feiertag. —  
 Von 4 Uhr: **Concert.**  
 Um 9 Uhr: **Onkel Albert** kommt mit Ostereiern.  
 — 2. Feiertag. —  
 Von 4 Uhr: **Familien-Concert.**  
 Um 9 Uhr: **Onkel Albert** kommt mit Brieftaschen und Damen-Notizbüchern.  
 — 3. Feiertag. —  
**Handwerkers-Erholung.**  
 Anfang 8 Uhr Abends.

**Café Milchpeter**  
 empfiehlt seine neu renovirten Räume dem geehrten Publikum zum angenehmen Aufenthalt.  
**Portionen-Kaffee**  
 wird verabfolgt.  
**Emil Homann.**  
**Café E. Krause,**  
 Sandweg.  
 Ostern 2. Feiertag, sowie jeden Sonntag:  
**Gr. Familien-Kränzchen.**  
 Anfang 4 Uhr. Militär-Musik.  
 Jeden Mittwoch: **Großer Gesellschafts-Abend.**  
 Achtungsvoll **Emil Krause.**



Der Sport in den Ostertagen.

Den Sportfreunden steht nach den Präliminarien die Saison der Ostertage die eigentliche Eröffnung der Saison bevor, und zwar wird nun auf der ganzen Linie der Kampf mit schwerem Geschütz aufgenommen.

Was den Nordrennsport betrifft, so sind Hannover und Berlin-Kurfürstendamm auf der Höhe vertreten. An beiden Plätzen ist recht guter Sport mit Sicherheit zu erwarten, wenn auch die Leistungen der Fahrer angesichts der kurzen Trainingszeit noch nicht so glänzend wie in der Hochsaison sein werden.

Landwirtschaft.

Die Bedeutung des Thermometers für die Landwirtschaft.

Es ist allgemein bekannt, wie wohlthätig sich die einfachen Instrumente, welche den Menschen und Thierarten zur Verfügung stehen, erweisen, wenn es sich darum handelt, die Ursachen der Krankheiten zu feststellen.

meist eine einmalige monatliche Bestimmung der Wärmegrade, dem Frühjahr zu geschieht es am besten alle vierzehn Tage. Auch in den Kellern und anderen unmanieren Räumen, die zur Aufnahme von Hackfrüchten dienen, soll ein Thermometer nicht fehlen.

Trinkwasser und nasses Futter sollen auch mäßig erwärmt sein, weil allzuwarme Fütterung und Tränkung Magenverflüssigung, und allzu kalte häufig eine Magenverflüssigung zur Folge hat.

Am meisten und zwar besonders in den kleineren Wirtschaften wird in dieser Hinsicht in der Milchwirtschaft gesündigt. Die Abkühlung der frischgemolten Milch auf ungefähr 12° C. schädigt dieselbe meist nicht nur vor der Aufnahme in Stallgallen, sondern auch vor dem Sauerwerden.

Landwirtschaftlicher Fragekasten.

Frage: Ich möchte außer Schlempe an meine Zug- und Mastochsen füttern: getrocknete Maischlempe (15 Prozent Protein und 30 Prozent Fett) und geschrotete Lupinen; empfiehlt es sich, Weizenhalben beizugeben und wie mischt das Futter gemengt werden?

Provinz.

b. Marienburg, 13. April. Kürzlich fand die Prüfung für Fußschlag der Schmiede Otto Behrend-Gr. Lejenski und Carl Florianski statt.

bahn erlitt gestern einen Unglücksfall, indem er sich eine schwere Verletzung der rechten Hand zuzog. Herr Guth wollte einen Rangirwagen mit einer Drehschraube aufhalten, diese wurde jedoch vom Wagen erfasst und schlug die Hand fest an den Wagen, so daß sie bis auf den Knochen verletzt wurde.

Königsberg, 13. April. In der Altstadtlichen Gasse ging vorgestern Abend ein hiesiger Factor und trug hierbei eine Handnähmaschine auf der Schulter. Im selben Moment kamen zwei elektrische Wagen.

Handel und Industrie.

Wochenbericht von der Berliner Börse.

Die glänzende Marktlage in der Montanindustrie giebt der Kaufkraft immer von neuem Anregung und insbesondere stellen sich Kohlen-Actien das bevorzugte Object der Speculation und des Privatcapitals, das mit seinen bisherigen Anlagen in solchen Döbendepotieren wahrlich kein schlechtes Geschäft gemacht hat: reichliche Zinsen- und noch reichere Coursegewinne!

Wochenbericht vom Berliner Getreidehandel.

Das überwiegend milde und regnerische Wetter der jüngsten Zeit hat in Nordamerika zuvörderst eine Preisvertheuerung herbeigeführt, die indes zum Stillstande kam, als der Saatenstandsbericht des Ackerbauvereins in Washington mit seiner minder günstigen Beurtheilung der Entweckelungsfähigkeit zum Vorschein gelangte.

darin fest. In Spiritus behielt die Kaufkraft nach wie vor das Uebergewicht, doch kann man nicht sagen, daß das Geschäft mögliche Grenzen überschritten hätte, die doch für 70er loco frei ins Haus hat sich von 48,9 auf 49,2 gehoben.

Bremen, 12. April. Raffinirtes Petroleum. (Officielle Notirung der Bremer Petroleumbörse) loco 7,70 Br. Hamburg, 12. April. Raffinirtes Petroleum loco 7,70 Br. per Mai 37, per September 39 1/2, per December 39 1/2, per März 40 1/2, Behauptet.

Paris, 12. April. Getreide-Markt. (Schluß.) Weizen matt, per April 20,40, per Mai 20,70, per Juni-August 21,20, per September-December 22,10. Roggen ruhig, per April 14,15, per September-December 14,50.

Kirchliche Nachrichten.

für Sonntag den 15. April und Montag den 16. April (Ostertage).

In den evang. Kirchen am ersten Feiertage Collecte für das Diakonissenhaus in Danzig. St. Marien. 1. Feiertag: 8 Uhr Archidiaconus Dr. Weislich (Motette: „Juchet dem Herrn“ von Dr. Friedrich Schiller).

Berliner Börse vom 12. April 1900.

Table with multiple columns listing market data for Deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Prioritäts-Actien, and Bank- und Industrie-Papiere. Includes various stock prices and exchange rates.

maßls Herr Militärkapellmeister Confessorialrat Wittina. Kindergottesdienst findet nicht statt. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst Herr Divisionspfarrer Gruhl. Um 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst derselbe. St. Bartholomäi. 1. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Stengel. Beichte um 9 1/2 Uhr. Nachm. 2 Uhr Herr Pastor Stengel. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Stengel. Beichte um 9 1/2 Uhr. Kindergottesdienst um 11 1/2 Uhr. Heiligen Leichnam. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Superintendent Voie. Die Beichte Morgens 9 Uhr. Nachmittags 2 Uhr Herr Prediger Meddes. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Superintendent Voie. Die Beichte Morgens 9 Uhr. St. Salvator. 1. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Stengel. Die Beichte 9 1/2 Uhr in der Sacristei. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Stengel. Die Beichte 9 1/2 Uhr in der Sacristei. Wrononiten-Kirche. 1. Feiertag: Vormittags 10 Uhr Herr Prediger Mannhardt. Collecte. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Mannhardt. Diakonissenhaus-Kirche. 1. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Hauptgottesdienst Herr Pastor Stengel. Vorm. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Stengel. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Hauptgottesdienst Herr Prediger Hinz. Bethaus der Brüdergemeinde. Johannisstraße Nr. 18. 1. Feiertag: Morgens 6 Uhr Feiertag des Ostermorgens. Abends 6 Uhr Predigt Herr Prediger Budmensek. - 2. Feiertag: Nachmittags 6 Uhr Herr Prediger Budmensek. Heil. Geistkirche. (Evangelisch-Lutherische Gemeinde). 1. Feiertag: Vormittags 10 Uhr Predigtgottesdienst und Feiertag des heil. Abendmahls Herr Pastor Wichmann. Beichte 1/10 Uhr. Nachm. 3 Uhr Predigtgottesdienst derselbe. - 2. Feiertag: Vormittags 10 Uhr Predigtgottesdienst. Nachmittags 1/3 Uhr derselbe. Evangel.-Luther. Kirche. Heilige Geistgasse 94. 1. Feiertag: 10 Uhr Hauptgottesdienst und heil. Abendmahl (Beichte 9 1/2 Uhr) Herr Prediger Dunder. 3 Uhr Vesperandacht derselbe. - 2. Feiertag: 10 Uhr Hauptgottesdienst Herr Prediger Dunder. Der Vespergottesdienst fällt aus. Freie religiöse Gemeinde. Scherzerstraße 10. 1. Feiertag: Vormittags 10 Uhr Herr Prediger Prengel. „Unser Osteralaba“. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Prengel. Beichte. Saal der Abegg-Stiftung, Wrononitengasse 3. Christliche Vereinigung. 1. Feiertag: Abends 7 Uhr Herr Confessorialrat Lic. Dr. Gröbler. - 2. Feiertag: Herr Divisionspfarrer Gruhl. Baptisten-Kirche. Schiefstraße 13/14. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Predigt. 11 Uhr Sonntagsschule. Nachmittags 4 Uhr Predigt und Taufe, darnach Einführung der Taufkinder und Feiertag des heil. Abendmahls. 6 Uhr Junglings- und Jungfrauen-Verein Herr Prediger Haupt. 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Predigt. Nachm. 4 Uhr Vortrag und Gebet. Mittwoch, Abends 8 Uhr Vortrag und Gebet Herr Prediger Haupt. Missionar. Paradiesgasse Nr. 33. 1. Feiertag: 7 Uhr Morgens Festgottesdienst. 9 Uhr Morgens Gebetsstunde. 2 Uhr

Nachm. Kindergottesdienst. 3 Uhr Nachm. Seemanns- und Soldaten-Mission. 4 Uhr Nachm. Seemanns-Vereinigung. 6 Uhr Abends Festgottesdienst. - 2. Feiertag: 9 Uhr Morgens Gebetsstunde. 4 Uhr Nachm. Seemanns-Vereinigung. 6 Uhr Abends Festgottesdienst. - Dienstag, 8 Uhr Abends, 8 1/2 Uhr Abends, Gebetsstunde des Jugendbundes und Gebetsstunde des Christenbundes und Gebetsstunde. - Donnerstag, 8 1/2 Uhr Abends, Gebetsstunde des Jugendbundes und Gebetsstunde. - Sonnabend, 8 Uhr Abends, Gebetsstunde. Jedermann ist herzlich eingeladen. Methodist.-Gemeinde, Jopengasse Nr. 15. 1. Feiertag: Vormittags 9 1/2 Uhr Predigt. 11 1/2 Uhr Sonntagsschule. Abends 6 Uhr Predigt. - Schilb, Unterstraße Nr. 4: Nachmittags 2 Uhr Sonntagsschule und um 3 Uhr Predigt. Jedermann ist freundlich eingeladen. - 2. Feiertag: Vormittags 9 1/2 Uhr Predigt. Mittwoch, Abends 8 Uhr, Beichtstunde. - Heilige, Seebadstraße Nr. 1: Dienstag, Abends 8 Uhr, Predigt. Jedermann ist freundlich eingeladen. R. Namdohr, Prediger. The English Church. 80 Heilige Geistgasse, Danzig. Divine Service Sundays 11. a. m. - The Seaman's Institute. 13 Schleusenstrasse, Neufahrwasser. Mission Service Sundays 8. p. m. Frank. S. N. Dunsby, Reader in Charge and Missioner. Schilb. Turnhalle der Bezirks-Mädchen-Schule. 1. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Herr Pastor Voigt. Beichte und heil. Abendmahl nach dem Gottesdienst. Nachmittags 2 Uhr Kindergottesdienst. Nachmittags 5 1/2 Uhr Abendandacht in der Turnhalle. Abends 7 Uhr Verlesung der Jungfrauen-Schulhefte 2. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Herr Pastor Voigt. Beichte und heil. Abendmahl nach dem Gottesdienst. Freitag Abends 8 Uhr Bibelstunde im Confraternenzimmer. Langfuhr. Lutherische Kirche. 1. Feiertag: Vorm. 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst, Beichte und Feiertag des heil. Abendmahls, Herr Divisionspfarrer Gruhl. Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Herr Confessorialrat Lic. Dr. Gröbler. Kein Abendmahl. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Herr Pastor Luge. Nach dem Gottesdienst Beichte und Feiertag des heil. Abendmahls. Anmerkung: Der Gottesdienst beginnt fortwährend bis Ende September d. Js. um 10 Uhr. - Donnerstag Abends 8 Uhr in der Kirche: Missionsvortrag des Herrn Missionar Winkler aus Genua am Tagelicht in Natal. Thema: Erfolge der Mission unter dem Volke der Zulu in Natal. Eintritt frei. Neufahrwasser. Dimmelfabrics-Kirche. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr. Herr Pastor Kuber. Beichte 9 Uhr. Kein Kindergottesdienst. - 2. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Kuber. Beichte 9 Uhr. Kein Kindergottesdienst. Vorm. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst, Beichte und Feiertag des heil. Abendmahls, Herr Militärkapellmeister Confessorialrat Wittina. St. Hedwig-Kirche. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Hochamt und Predigt Herr Pastor Reimann. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Hochamt und Predigt Herr Pastor Reimann. Weichselmünde. 1. und 2. Feiertag: 9 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pastor Dörm. Prank. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Superintendent Dr. Claus. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 3 Uhr Jungfrauen-Verein in der Wohnung der Gemeindegewerke, Alte Schule. Nachm. 5 Uhr Erbauungsstunde im Vereinszimmer, Alte Bahnhofstraße. Thema: „Eine verhängnisvolle That und wunderbare Folgen“. Abends 7 Uhr Ev. Männer- und Junglingsverein ebenda. Lichtbilder. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Prediger Urbschat. - Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelbesprechung über Ev. Joh. 12. 4. im Vereinszimmer. Dirschau. St. Georgen-Gemeinde. 1. Feiertag: Beichte 9 1/2 Uhr Vorm. Gottesdienst 10 Uhr Vorm. Herr Pastor Friedrich. Abendgottesdienst 5 Uhr Nachm. Herr Prediger Dannebaum. - 2. Feiertag: Beichte 9 1/2 Uhr Vorm. Gottesdienst 10 Uhr Vorm. Herr Prediger Dannebaum. Abendgottesdienst 5 Uhr Nachm. Herr Pastor Friedrich. Götina. Evangelische Hauptkirche zu St. Marien. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Bergan. 9 1/2 Uhr Beichte, Herr Pastor Weber. Gehung des Elbinger Kirchenchores. 11 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 2 Uhr Herr Pastor Weber. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Weber. 9 1/2 Uhr Beichte, Herr Pastor Bergan. Nachm. 2 Uhr Herr Pastor Bergan. Heil. Geist-Kirche. 1. Feiertag: Vormittags 9 1/2 Uhr Herr Pastor Seffe. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Seffe. Neuh. Evans. Pfarrkirche zu Heil. Drei Königen. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Kahn. 9 Uhr Anmeldebüro zur Beichte. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier. Gehung des Kirchenchores. Vorm. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 2 Uhr Herr Pastor Drosche. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Drosche. 9 1/2 Uhr Beichte. Nachm. 2 Uhr kein Gottesdienst. Nachm. 5 Uhr Herr Pastor Paulus Stieglitz. Evangelisations-Gottesdienst. St. Annen-Gemeinde. (Gottesdienst in der Heil. Geist-Kirche). 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Seffe. Vorm. 9 Uhr Anmeldebüro zur Beichte. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier. Nachm. 2 Uhr Herr Pastor Malloff. Nachm. 3 Uhr im Pfarrhause oben: Versammlung der confirmierten Jungfrauen. Nachm. 4 Uhr ebendortselbst: Versammlung der confirmierten Jungfrauen. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Dörm. Vorm. 9 1/2 Uhr Anmeldebüro zur Beichte. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pastor Malloff. Vorm. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Heil. Geistkirche. Nachm. 2 Uhr Herr Pastor Seffe. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr im Pfarrhause oben: Versammlung der confirmierten Jungfrauen. Freitag Abends 8 1/2 Uhr im Pfarrhause oben: Beichtstunde. Heil. Petrus-Kirche. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Superintendent Schieferdecker. 9 1/2 Uhr Beichte. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 2 Uhr Herr Superintendent

Wrononit. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Prediger Zimmermann. 9 1/2 Uhr Beichte. St. Paulus-Kirche. 1. Feiertag: Vormittags 9 1/2 Uhr Herr Pastor Knopf. 11 1/2 Uhr Beichte und Abendmahl. Nachm. 5 Uhr Herr Pastor Knopf. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Pastor Knopf. Reformierte Kirche. 1. Feiertag: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Wron. - 2. Feiertag: kein Gottesdienst. Wrononiten-Gemeinde. 1. Feiertag: Vormittags 10 1/2 Uhr Herr Prediger Seibert. - 2. Feiertag: kein Gottesdienst. Baptisten-Gemeinde, Johannisstraße. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Prediger Rehring. 11 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 4 1/2 Uhr Herr Prediger Rehring. In Wolfsdorf Nied. Vorm. 9 Uhr. Nachm. 2 Uhr. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr: Herr Prediger R. Rehring. In Wolfsdorf Nied. Vorm. 9 Uhr. Baptisten-Gemeinde, Reichnamstraße 91/92. 1. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Prediger Horn. 11 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 4 1/2 Uhr Herr Prediger Horn. - 2. Feiertag: Vorm. 9 1/2 Uhr Herr Prediger Horn. Donnerstag Abends 8 Uhr Herr Prediger Horn. Ev. lutherische Gemeinde in der St. George-Hospital-Kirche. 1. Feiertag: Vormittags 10 Uhr. - 2. Feiertag: Vormittags 10 Uhr. Ev. Vereinshaus, Sonnenstraße 6. Erster Osterfeiertag. Nachm. 11 1/2 Uhr: Kindergottesdienst. Abends 7 Uhr allg. relig. Versammlung und Osterfeier. - Zweiter Osterfeiertag. Vorm. 9 Uhr: Morgenandacht und Gebetsstunde. Nachm. 2 Uhr: Thema: Ostergläubige. Abends 8 Uhr: Thema: Osterfreude. Herr Pastor Paul-Stieglitz, Pastor Urbschat u. A. - Dienstag, Vorm. 9 Uhr: Thema: Osterleben. Nachm. 3 Uhr: Thema: Osterhoffnung. Abends 8 Uhr: Thema: Der Osterkuss. Herr Pastor Paul-Stieglitz, Pastor Urbschat u. A.

Aus der Geschäftswelt. Die Teilnehmer der ersten Gesellschaftsreise nach Paris, die aus Anlaß der Weltausstellung von Carl Stange's Reise-Bureau, Berlin W., Friedrichstraße 72 veranstaltet worden ist, sind nach einer soeben eingegangenen Depesche glücklich in Paris eingetroffen. Von jetzt ab werden vom selben Bureau vorläufig wöchentlich einmal und zwar an jedem Dienstag Gesellschaftsreisen nach Paris angetreten. Da die Beteiligung eine sehr rege ist, für jede Reise jedoch nur eine bestimmte Anzahl Personen angenommen werden kann, empfiehlt sich eine recht baldige Anmeldung in Carl Stange's Reise-Bureau. Bei der Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungs-Accien-Gesellschaft in Frankfurt a. M. wurden im Monat März 301 Schadenfälle auf Einzelunfall- und Sachpflicht-Versicherungen gemeldet; darunter befinden sich 4 Todesfälle und 2 Fälle mit voranschreitender lebensfähiger Invalidität.

### Norddeutsche Creditanstalt

(Actiencapital 10 Millionen Mark)  
Danzig, Langenmarkt 17.  
Wechselstuben und Depositenkassen  
Langfuhr, Hauptstrasse No. 58. Zoppot, Seestrasse No. 7.  
Wir verzinsen vom Einzahlungsstage ab bis auf Weiteres provisionsfreie Einzahlungen mit  
3 1/2 % p. a. ohne Kündigung,  
4 % p. a. bei 1 monatlicher Kündigung,  
4 1/2 % p. a. bei 3 monatlicher Kündigung.  
Vermietung von Schrankfächern (Safes) in unserer feuer- und diebstahlsicheren  
**Stahlkammer**  
unter eigenem Verschluss des Miethers. Preis pro Fach Mk. 10.-  
An- und Verkauf, Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren zu billigsten Provisionsätzen.  
Belichtung von Effecten und Waaren.  
Provisionsfreie Einlösung von Coupons und gekündigten Effecten.  
Eröffnung laufender Rechnungen, Checkverkehr.  
Discountirung und Einziehung von Wechseln.  
Ausstellung von Wechseln und Checks auf sämtliche Plätze des In- und Auslandes.  
Norddeutsche Creditanstalt.

### Ed. Westermayer, Berlin.

(8852)  
Patent-Fingerring - Pianos.  
Kunstwerke ersten Ranges.  
Filiale: Danzig, Brodbänkengasse 36, 1 Tr.  
Damenputz-  
Anfertigung  
elegant und einfach, Auswahl in Neuheiten. (51086)  
Therese Hirschfeld, Breitgasse 125 II. Bezogen von Breitgasse 101.  
  
Die leichtlaufendsten, elegantesten und stabilsten Maschinen der Gegenwart sind (7787)  
Pfeil- und Bismarck-Räder.  
Generalvertreter Paul Roehr & Co., Schmiedegasse 23, Fahrradhandlung, Reparaturwerkstatt u. Emailwerkstatt.  
Jede Reparatur wird in unserer auf eingerichteten Werkstatt auf's Beste ausgeführt.

Zur bevorstehenden Reisezeit empfehlen wir unsere  
**Circular-Creditbriefe**  
auf sämtliche Plätze des In- und Auslandes zu mässigen Provisionssätzen und machen darauf aufmerksam, dass auf Grund derselben während der  
**Welt-Ausstellung in Paris**  
auch Geldbeträge im  
**Ausstellungsgebiet**  
behalten werden können.  
**Moskauer Internationale Handelsbank**  
Filiale Danzig  
Langenmarkt 11. (8406)

Neu aufgenommen:  
**Trauer Kleider**  
in allen Grössen, auch für Kinder jeden Alters, in einfacher wie gediegen eleganter Ausführung.  
**Ernst Crohn,**  
32 Langgasse 32. (8430)

**Regelpreise** empfiehlt (7856)  
**H. Liedtke,**  
Lauggasse 26.

Vieme illustrierte Preisliste über  
sämmliche **Neuheiten**  
verf. ich gratis in verschloss. Couvert. M. Luck, Berlin 24, Rheinsbergerstr. 26. Versand franco in allen Gummivararen. (8197)

**Verein der Deutschen Kaufleute**  
durch Debitverträge über ganz Deutschland verbreitet. Stellenvermittlung für Mitglieder und Nichtmitglieder. (8197)  
Der Verein gewährt Unterstützung d. Stellenvermittlung, freien Rechtschutz und hat außerdem Pension-Casse, Kranken u. Begräbnis-Casse sowie eigene Sparorgan.

**Möbel- u. Polsterwaaren-Fabrik**  
von **Paul Freymann**, Brodbänkengasse 38, empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Möbel- u. Polsterwaaren, jeder Preislage; Aussternens in echt nub. hebt Garnur modern, von 350 Mk. theurere Garnituren von 120 Mk. an. Schlaf- und Sitzstühle von 25 Mk. an, Bettg. v. 15-90 Mk. Nicht Vorhandenes wird solide und preiswerth angefertigt. Sicherer Kunden auch Credit. Versand gratis. (4141m)

Feinste (50606)  
**Werder Tischbutter**  
à Pfund 1,10 Mk., sowie  
**frische Kochbutter**  
à Pfund 90 S.  
Markthalle, Stand Nr. 96.  
Special-Gummivararen  
Sämmtlicher Gummivararen.  
Preislisten grat. u. franco.  
**O. Lietzmann Nachf.,**  
Berlin O., Rosenthalstr. 44. (4141m)

**Nur für Kenner!**  
Garantirt neue gerissene  
**Gänsefedern**  
mit den Daunen zart gerissen versende ich in  
halbweiss . . . M. 2,45 per Pfd.  
reinweiss . . . 2,90 „  
Ausserdem empfehle ich p. Prd. Gänse-daunen halbweiss M. 3,50 weiss . . . 4,25  
Der Versand geschieht per Nachnahme oder vorherige Ein-sendung des Betrages. Was nicht gefällt, nehme ich zurück. Muster gratis und franco.  
**Rudolf Müller,**  
Stolz in Pommern. (819)

Engelswerk  
**C. W. Engels**  
in Foche 31, b. Solingen.  
Grösste Stahlwarenfabrik mit Versand an Private.  
  
Preisliste (840 Selten) umsonst und portofrei! (4886)  
**Wechsel 9 Augen**  
in feiner Sauce verpackt gegen Nachnahme große 700 S., mittel 500 S., kleine 300 S. per 1/2 Schod-fächchen incl. Paß. H. Haase in Netze Westpr. (8418m)

Neu!! Neu!!  
**„Echo“**  
Concert-Mundharmonika ist eine entzückende Neuheit, besitzt hervorragende Klangfülle, ist 40 tönig, auf beiden Seiten spielbar, hat wundervollen orgelartigen Ton, hochfeine Ausstattung und ist in einem eleganten mit Seidenfutter versehenen starken Holzstet in einem verpackt. Diese Mundharmonika ist kein Spielzeug und keine sogenannte Marktwaare, sondern ein Künstler-Instrument von bester Qualität mit extra klingvollen Stahlbronze-Stimmen. Zur künstlerischen Erlernung dieses Instruments ohne Lehrer und Notenkenntnisse füge ich eine Schule mit vielen bekannten Liedern etc. gratis bei. Preis bei vorheriger Einsendung in Briefen od. durch Postanw. (Nachn. theurer).  
= nur 3 Mark 80 Pfg. =  
Dasselbe Instrument mit 80 Tönen und fl. Tremolostimmung nur 5 Mark 25 Pf. Bei Gründung eines Harmonika-Clubs, wozu sich dieses Instrument besonders eignet, bitte ich meine besondere Offerte einzuholen.  
**F. W. H. Draber in Gehlsdorf in Mecklenburg.** (7868)  
Der Etat der Kirchenkasse pro 1. April 1900 bis dahin 1903 liegt zur Einsicht der Gemeindeglieder vom 14. bis 27. April ex. in der Wohnung des Herrn Käster Rautenberg, Schüssel-damm Nr. 6, aus.  
Danzig, den 13. April 1900.  
**Der Gemeinde-Kirchen-Rath zu St. Bartholomäi.**

# Eine 4spänn. Equipage für nur 1 Mk.

hat jeder Aussicht zu gewinnen, der ein Loos zu der bereits am 23. Mai cr. unwiderruflich stattfindenden Ziehung der **Königsberger Pferde- lotterie** kauft. Es kommen 10 compl. bespannte Equipagen, 47 ostrp. Luxus- und Gebrauchspferde und 2443 massive Silbergewinne zur Ver- loosung. Günstigste Gewinnchancen, weil weniger Loose und verhältnismässig mehr und bessere Gewinne. Loose à 1 M., 11 Loose 10 M., Loosporto und Gewinnliste 30 S. extra empf. die Generalagentur v. Leo Wolff, Königsberg i. Pr., Kantstr. 2, sowie in Danzig: Carl Feller jun., Herm. Lau, Joh. Wiens Nachf., Alb. Plew, W. Hejncke, J. H. Jacobsohn, O. Friedel, Exped. d. Danz. Ztg. und in Zoppot: G. A. Focke. (8072)

## Hervorragende Neuheiten Sonnen- Schirmen

anerkannt reichhaltige und geschmackvolle Auswahl. (8429)

**Ernst Crohn**  
32 Langgasse 32.

### Die Gesellschaft zu gegenseitiger Hagelschäden-Vergütung in Leipzig

begründet im Jahre 1824 hält sich zur Versicherung landwirtschaftlicher Erzeugnisse bestens empfohlen. Die Versicherungsbedingungen gewährleisten die weitgehendste Liberalität; die Prämien sind mäßig und überall der Gefahr angemessen. Rabattvergünstigung für mehrjährigen Beitritt, sowie bei vorhergegangener sechsjähriger Schadenfreiheit. Schadenregulierung in Gemeinschaft mit Vertrauensmännern. Schadenzahlung 4 Wochen nach Feststellung. Zufolge eines von der Gesellschaft geschlossenen Rückversicherungsvertrages können die Mitglieder auf Wunsch von der Nachschubzahlung gegen entsprechenden Prämienzuschlag befreit werden. (8405)

**A. Damerow, Danzig, Lastadie 14,**

- General-Agent:  
und die Special-Agenten:
- Emans, J. Schirnick.
  - Schoenedt, W. Roder.
  - Kameran, F. Brenner.
  - Schwarzhof, H. Schoewe.
  - Nahenbruch, J. Schoewe.
  - Berent, Venohr.
  - Neu Barfösch, Doering.
  - Gr. Aniewo, G. Drews.
  - Alt Kateschen, Hensel.
  - Alt Kateschen, G. Tessmer.
  - Stuhm, J. Kligenberg.
  - Meisterwalde, Gastwirth Ziese.
  - Meisterwalde, H. Bodenstein.
  - Kufin, Griep.
  - Neuhadt, P. Gdanitz.
  - Carthaus, Buchhändler Müller.
  - Belzin, Rentier Tollk.
  - Stenditz, E. Knuth.
  - Barenhütte, Gastwirth Kindel.
  - Budisch, Alb. Regehr.
  - Darlsch, Schnaase.
  - Elbing, Fr. Drews.
  - Marientwerder, Napol. v. Laszewski.
  - Grandsz, Posthalter Lange.
  - Konitz, Hotelbesitzer Zabel.
  - Bobowisto, Gutsbesitzer Knacklick.
  - Gr. Sasjewo, Gastwirth Deuter.
  - Butowitz bei Jablonowo, Besitzer Aug. Kühn.
  - Rautenburg, Kaufmann Wiczorek.
  - Bolleichin, Gastwirth Widrowski.
  - Ruman, Gastwirth Radzanowski.
  - Roenthal, Hauptlehrer Vetter.
  - Meine, Hauptlehrer Kaschel.
  - Neuenburg, Kaufmann Meister.
  - Gostoczn, Wegner.
  - Zuchel, Hotelbesitzer J. Neumann.
  - Poln. Cezin, Hotelbesitzer Spandier.
  - Neufietz, Gastwirth Dingler.
  - Königl. Neuborf, Motilewski.
  - Märk. Friedland, Kaufmann Just.
  - Hammerstein, Kaufmann Bettin.
  - Zieg. Dra. Kopitke.
  - Chorn, Paul Kosilewski.
  - Conradswalde, Rietz.
  - Neumark Weipr., Rentier Landshut.
  - Appintzen, Gutsbesitzer Ochowski.

**P. P.**  
Einem hochgeehrten Publicum von Danzig und Umgegend beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, dass ich am **Dienstag, 17. April,** am hiesigen Platze in meinem Hause  
**Ankerschmiedegasse No. 4**  
Ecke Dienergasse,  
ein  
**besseres Materialwaaren-Geschäft**  
eröffnen werde.  
Durch langjährige Thätigkeit sowie durch Verbindungen mit Häusern 1. Ranges bin ich in der angenehmen Lage, einer hochgeehrten Kundschaft nach jeder Richtung hin gerecht werden zu können. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das mir entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen.  
Indem ich gütigst um Unterstützung meines Unternehmens bitte zeichne mit vorzüglicher Hochachtung  
ergebenst  
**A. M. von Kozyczowski.**

**Wollen Sie etwas Feines rauchen, so probieren Sie unsere Specialmarken.**

**Smyrna No. 12, Offizierscigarette**  
M. 1,25 p. 100 Stück

**No. 21, Smyrna-Specialität**  
M. 2,00 p. 100 Stück

**Kleine Danzigerin**  
M. 3,00 p. 100 Stück  
(mit Goldmundstück.)

**Cigarettenfabrik „Smyrna.“**  
Detail-Verkauf:  
**Langgasse 80, Ecke Grosse Wollwebergasse.**  
Fernsprecher No. 279. (8450)

**Soll Mädchenliebe dich beglücken?**

Muß dich zuerst ein Schnurrbart schmücken.  
Die Zierde erhalten Sie jedoch nur allein durch Hopplag's weltberühmtes Bartwuchsmittel „**Apollonia**“.

Wirkung wunderbar und überaus. So schreibt z. B. Herr O. K. in G.: „Zur Apollonia-Stärke II. hat sehr gut gewirkt, ich besitze jetzt einen großartigen Schnurrbart u. i. w. Ich garantiere ausdrücklich für Erfolg. — Preis per Dose Stärke I. M. 2, Stärke II. M. 3, in unauflösbaren Fällen Stärke III. M. 5. Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages (Porto 30 S.) Nur allein zu haben bei dem weltberühmten Haar-specialisten **Friedr. Hopplag, Neuenrade Nr. 11, i. Westf.** Größtes und ältestes Geschäft am hiesigen Platze. (8434)

**Selbstgefertigte Rohr- und Bambusmöbel**  
für Balcons etc. bequem dauerhaft elegant und billig.

**Kinderwagen, Sportwagen**  
von den einjährigen bis zu den elegantesten, empfiehlt in sehr großer Auswahl.

**Gustav Neumann,**  
Korbwaaren-Geschäft Danzig,  
Grosse Krämergasse, am hiesigen Rathaus.

**Die russischen Setzweibeln**  
sind eingetroffen  
**Neunaugengasse,**  
im Zwiebellager.  
Primaoreffe: (52015)  
**E. Jewelawski, Danzig.**

**Rothkleesamen** in allen Preislagen u. großer Auswahl, feidreue u. hochfeinmähig sämmtl. Kleesorten, Rhimothoe, Gräser, Wicken, Gendortler Munkelhaat, Währen etc. offerirt billigst **Julius Itzig, Danzig, Humdegasse 22.**

**Aeusserst preiswerth** sind bekannte, mit allen bewährten Neuerungen ausgestattet **Famos-Fahräder.**  
Zubehörtheile billigst. — Wieder- verkäufer gesucht.  
Katalog gratis, franko **H. Schaffer, Einbeck**  
Fahrad-Engros-Versandhaus.  
(7287)

Verlangen Sie gratis u. franko meinen illust. Hauptkatal. über **Fahrräder** u. Fahrradartikel u. Sie werden sich überzeugen, dass ich b. bester Qualität, mit 1jähr. Garant., am billigst. bin. — Wiederverk. ges.  
**Deutsche Fahrrad-Industrie,**  
Richard Driessen,  
Hannover, Brüderstr. 4.  
(5595)

**Möbel- und Gardinenstranzen, Halter, Schnüre** in all. Farben billigst empfiehlt **A. Jon. Lange, Pfefferstadt Nr. 50.** (50936)

**Elegante Fracks** und **Frack-Anzüge** werden stets vertieft  
**Breitgasse 36.**

Zur Uebernahme von Möbeln, transporten jeder Art u. Größe empfiehlt sich bei billigst. Preisberechnung **Bruno Przechowski, Danzig, Alst. d. Graben Nr. 44** Fuhrgeschäft. (42756)

**Offene Stellen Mäulich.**  
Ein junger Kellner resp. Buffetier mit kleiner Caution gesucht. Offerten unter **A 685** an die Exped. d. Blatt.

**Städt. Mauersteinfreier, 3 Abträger**  
und **8 fleißige Arbeiter** finden dauernd lohnende Arbeit in d. Eyok & Berndt'schen Ziegelei in Schüsselbau. Man melde sich bei Ziegeleimeister **Hübner.** Zw. Tischlergasse auf Möbel können sich meld. Ballgasse 22 pt.

**Lücht. Barbiergehilfen** sucht **G. Schieman, Thonischern. 1 d.**  
Für mein Generalagenturbureau suche ich einen zweiten  **jungen Mann** für die Lebensbranche. (51976)  
**R. Witzkowski, Ketterhagergasse Nr. 2.**

**Hoher Verdienst.**  
Bel. tücht. Agent (Radfahrer) f. d. Vertrieb leicht verfl. Gegenst. an Hotels, Rest. etc., sow. im Stadt- wie Landgeb. Offerten an **K. Gold, Damburg-Gilberd.** (8454)

Suche tüchtigen Aufstreicher und Malergehilfen.  
**M. Fenger, Schmidtg.**

Zwei tüchtige Arbeiter auf Wochenlohn können sich melden **Vanagarten 6 u. 7, Mehlhandlung.**

Ein tüchtiger, energischer, nüchtern  
**Former,**

melcher im Stande ist, einer Eifenzieherei für landwirthschaftliche Maschinen vorzuziehen und selbst mitarbeitet, per sofort oder später für dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit sind zu richten unter **07446** an die Exped. dieses Blattes.

Für mein Cigaretten-Special-Geschäft suche einen flott arbeitenden, jüngeren Buchhalter und Correspondenten, welcher gleichzeitig die Procure-Verfasserstelle mit zu versehen hat. Offert. nebst Zeugnisabschriften unter **A 677** an die Exped. d. Blatt.

Guter Arbeiter auf Etüd kann sich melden bei **Fr. Braun, 1. Damm 18.**

**Wagen-Ladierer** findet dauernde Stellung **Bor- fährdischer Graben 26.** (49956)

**Müchternen, verheiratheten Kutscher** suchen  
**Walter Golz & Co.**

**Gesucht**  
für sehr bedeutende Fabriken landwirthschaftlicher Maschinen und Artikel für den Verkauf in Ost- und Westpreußen gewandte, umsichtige **Detail-Reisende** und **Agenten** bei hoher Provision und äußerst angenehmen Bedingungen. (6180)  
Angebote mit speciellen Angaben, auch über bisherige Thätigkeit unter **W L 200** an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Stallkutscher, Taxameterkutscher, Stallleute**  
werden eingestellt (7888)  
**Langgarten Nr. 27.**

**Paris.**  
Wünschen Sie gute Stellung, gleichviel ob Handel, Industrie, Hotelwesen etc., auch ohne Kenntnisse der französischen Sprache, schreiben Sie an (7190)  
**Le Travailleur, 2 Boulevard Bonne-Nouvelle 2. Paris.**

**Zuverlässig, Hausdiener** findet zum 1. Mai Stellung bei **Otto Kraftmeier.** Meldg. 1 Treppe, zwischen 9-10 Uhr Vorm. (51776)

**Radfahrer und Radfahrerinnen,** die in besseren Gesellschaftskreisen verkehren und geneigt sind, für eine erste deutsche Fahrradmarke nach Gutbefinden des herr. Rabes für dieselbe durch Empfehlung zu wirken, erhalten eine in jeder Beziehung erstklassige Muster-Maschine, Modell 1900, zum Zwecke der Einführung für den halben Preis und ferner für alle auf ihre Empfehlungen hin verkauften Maschinen noch eine lobnende Vergütung. Strenge Verschwiegenheit zugesichert. Anerbietungen unter „Seltene Angebot“ an **Heinr. Eisler, Berlin W. 8.** erbeten. (6485)

**Grösseres Speditionsgeschäft** sucht per 1. Juli cr. mit der Branche vertrauten Expedienten für Neufahrwasser. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit sowie der Gehaltsansprüche unter **A 463** an d. Exp. d. Bl. erbeten. (50806)

**Tücht. Friseurgehilfen** Gehalt 36-40 M. sucht unter **G. Hoffl. Marienburg-Str. 6316**

Hotel d. Hausd., Kutsch-, Jung- bei höchst. Zahlr. gr. Breita 37/50726

**Lüchtige Barbiergehilfen** sucht **G. Schieman, Thonischern. 1 d.**

**Lüchtige Materialisten** suche i. Austr. p. sof. u. ip. Marke bei **Pruss, Danz. Drehg. 10.** (6554)

Für ein **Schiffsmakler-Geschäft** in Neufahrwasser wird ein **Expedient**

gesucht. Offerten unter **A 616** an die Exped. d. Blatt. (8342)

**Ein Commis,** mit der Eisenwaarenbranche vertraut, und flotter Expedient, wird p. 1. Juli gesucht. Bew. wolle sich schriftl. mit **H postlag.** melden. (51576)

**Hausdiener** suchen **Loubier & Bark, Langgasse 76.** (8355)

**Ein Füller** findet dauernde Stellung in der Mineralwasserfabrik von (51836)  
**F. Staderow, Poggendorf 75.**

Einem nächsten, jüngeren Arbeiter stellt ein **Mineralwasserfabrik**

**F. Staderow, Poggendorf 75.** Einen tüchtigen Kutscher mit nur guten Zeugnissen stellt sofort ein **Arthur Dubke, Poggendorf 67.** (51726)

Ein zuverlässiger Arbeiter mit Zeugnissen kann sich melden bei (51826)  
**Schultz, Paradiesgasse 14.**

**Lehrling** (8017) mit guter Schulbildung suchen für unser Modewaaren- und Wäsche-Geschäft **Loubier & Bark.**

Suche für mein Colonial-, Material- u. Delicatesswaaren-Geschäft **Schiffgasse 8** einen **ordentlichen Lehrling** von jeglicher oder auch später. **Endruck.**

Ein Lehrling wird von sofort gesucht **P. Werner, Mattenb. 13.**

Für mein Manufacturwaaren-Geschäft suche einen **Lehrling** zum baldigen Antritt. Station und Wohnung im Hause. **A. C. Stenzel, Fischmarkt.**

Lehrling für ein größ. Colonialwaaren-Geschäft u. Destillation gesucht. Meldungen Heilige Geistgasse Nr. 68, unten.

**Suche einen Lehrling** mit guter Schulbildung, der sich zum Techniker oder Zeichner ausbilden will. **A. Meyer, Vermessungs- und culturtechnisches Bureau, Hundegasse 38, 3 Tr.**

**Musiker-Lehrlinge** stellt von sofort oder später unter günstigsten Bedingungen ein. Angemessene Ausbildung zugesichert. (8284)

**Wilhelm Scherf, Musikcorpsführer, Schönec. Wpr.**  
Suche für mein Colonialwaaren-Geschäft (51046) einen **Lehrling.**

**Lehrling** für Conditorei sucht (51006) **S. Tomaszewski, Neufahrwasser.**

Einen Lehrling sucht **Otto Fischer, Uhrmach., Goldschmiedg. 2/5080**

Für das Malergewerbe stellt ein **Th. Wilda, Vorstadtlicher Graben 47, 1 Treppe.** (50506)

Ein ord. Knabe, welcher Wasser lernen will, lehrn. d. **Turkowski, Malmstr., Paradiesg. 23.** (51686)

Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche ich per bald einen **Lehrling.**

**Johannes Blech, Tischlergasse 28.** (51596)

Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche einen (49786)

**Lehrling** Herrmann Riese, Hochmarkt 28.

**Ein Lehrling** mit guter Schulbildung wird für ein hiesiges Waaren-Agentur-Geschäft gegen monatliche Remuneration sofort gesucht. Off. unt. **A 619** an die Exp. d. Blatt. (51416)

**Lehrling** (guter Mittelschüler) für ein großes Versicherungs-Geschäft mit vielseitigen Einrichtungen gesucht. Steigende monatliche Gratification. (51486)

Nur Söhne achtbarer Eltern, wollen sich unter Vorlegung ihrer Verhältnisse melden. Off. unter **A 624** an die Exp. d. Bl.

**Suche einen Lehrling** für Bäckerei und Conditorei von gleich oder später. **Gustav Karow, Höpfergasse 5.** (7919)

**Weiblich.** E. St. u. 3. ist gen. leicht. Aufw. d. zu verm. d. Heil. Geistgasse 38, 2.

Eine ordentliche **Aufwärterin** gesucht **Poggendorf 73, Baden.**

Eine **Aufwärterin** gesucht **Reitbahn 5, parterre links.**

1 **Aufwärterin** gen. **Hundeg. 38, 3.**

**Liebig Company's**  
Schafft sofort kräftige Bouillon.  
Verbessert Suppen, Saucen, Gemüse, etc.  
**Fleisch-Extract.**

**Gemüse- u. Blumensamen** in allen Sorten empfiehlt  
**A. Hess, Handlungsgärtner, Ohra, Hauptstrasse 36.**

Das Buch über die Ehe von Dr. D. Retan (39 Abbildungen) gegen Einbindung M. 1,80 in Weimarmarkt franco  
**Engel, Berlin 190**  
Goldammerstraße 13.

# Gebr. Bogumiewski,

Kohlenmarkt 31, im poln. König.

empfehlen

zu den bevorstehenden

## Einsegnungen

in nur guten Qualitäten:

Schwarz und crème Crêpes,

Diagonals,

Cheviots und Fantasiestoffe

per Meter 90 S., 1,00, 1,50, 1,80 bis 4,00 M.

Weisse Organdys, Ripse u. Crêpes

per Meter 45, 60, 70, 75 S. (8400)

### Nansoc-Roben

per Stück 4,00, 4,50, 5,00, 6,00 bis 12,00 M.

### Unterröcke

in Linon und Madapolam mit weiss und bunt Stickerei

per Stück 1,50, 1,80, 2,00, 2,50, 3,00 bis 12,00 M.

### Damenhemden

in Linon, Renforcé und Madapolam mit weiss und bunt Stickerei

per Stück 1,50, 1,80, 2,00, 2,50 bis 3,00 M.

### Damen-Beinkleider

in Cord und Dimiti mit Stickerei

per Stück 1,25, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00 M.

### Corsets

per Stück 1,00, 1,25, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 4,00 M.

Um den Betrieb meiner Bernstein-  
waren- und Ambroidfabrik aufrecht  
erhalten zu können, kaufe ich jeden Posten

## Rohbernstein.

Carl August Westphal,  
Bernsteinwaren-Fabrikant,  
Stolz in Pomm. (5316)

## Verbandstoffe aller Art

offerirt billigst (8162)

### Central-Drogerie,

Langgasse 45, Eingang Matzkauschegasse.

Wir haben den Herren  
**W. Kessel & Co., Danzig, Hundegasse 89,**  
den Alleinverkauf unserer

### Baltia-Fahrräder

für Danzig und Umgegend übertragen und unterhalten die  
Herren **W. Kessel & Co.** stets ein assortirtes Lager in  
unseren Fabriken.

Unsere **Baltia-Fahrräder** zeichnen sich durch denkbar  
bestes Material, gediegene Arbeit und leichten Gang vortheil-  
haft aus und stehen uns hierüber Hunderte von Zeugnissen  
zur Seite. (8019)

### Maschinen- und Fahrrad-Fabrik

**H. Althoff & Pollitt,** Mittelhofen bei Königsberg i. Pr.

## Hermann Lau,

Musikalienhandlung, Langgasse 71

empfehl

Musikalien aller Art in größter Auswahl.

Cataloge stehen kostenfrei zur Verfügung.

Auswahlforderungen bereitwilligt.

Musikalien-Abonnement für Stiefle und Auswärtige zu  
den günstigsten Bedingungen. (6210)

1. 13 Gr. Wollbergasse 13, I.

Zapfenreier und Decorateur

## Arthur Heine,

von

Danziger Special-Gewächter  
werden in den besten billigen Preisen angefertigt im  
Polstermöbel und Decorationen

Nützige, billige und gute

## Schulbücher

neu und zu herabgesetzten Preisen antiquarisch sind  
zu haben in **M. Bruckstein's** Buchhandlung  
und Antiquariat Milchkanne- 18. (7893)

# Deutsches Waarenhaus Gebr. Freymann

Kohlenmarkt 29

empfehlen ihre

## Abtheilung für Damenkleiderstoffe

Wir haben der Abtheilung für Kleiderstoffe  
in diesem Jahre unser Haupt-Interesse zuge-  
wendet und werden deshalb bei der denkbar  
grössten Auswahl die neuesten Frühjahrs- und  
Sommerstoffe zu ganz enorm billigen Preisen  
verkaufen.

Reinwollene Croisée- und Taft- Beiges in allen Melangen . . . . . per Meter	90	Sfg.
Beiges in Crêpe- u. Satingeweben, 115 cm breit, . . . . . per Meter	150	Mk.
Covert-Coats, vorzügliche Qualität, 115 cm breit, in den neuesten diesjährigen Farben . . . . . per Meter	200	Mk.
Nouveautés für die Saison, in reizenden Mustern . . . . . per Meter	150	Mk.
Hochelegante, sehr geschmack- volle Nouveautés in sehr umfangreicher Aus- wahl . . . . . per Meter	200 225	Mk.
Halbseidene Nouveautés in denkbar schönstem Geschmack . . . . . per Meter	250 300 400	Mk.

## Zu den Einsegnungen

empfehlen wir schwarze und weiße Kleiderstoffe, zu wirklich  
auffallend billigen Preisen, da wir wiederum Gelegenheit hatten,  
in schwarzen Stoffen große Lager sehr vortheilhaft einzukaufen.

# Gebr. Freymann.

Ostern in der deutschen Dichtung. \*)

Von Paul Paßig. (Nachdruck verboten.)

Welch unsagbaren Zauber das Osterfest in sich schließt, geht am besten daraus hervor, daß von jeder geistliche und weltliche Dichter gemettefert haben, das Fest in ihren meistvollständigen Liedern zu verherrlichen. Warum das? Weil kein aller christlichen Feste so klar, so überzeugend, so herabbezeugend die innige Harmonie von Natur und Geist, von natürlicher und göttlicher Offenbarung zur Anschauung bringt. Christ ist erstanden! — der Lenz ist erwacht! — auf, vom geistigen Schlafe erstanden! — es giebt eine dervollkommene Auferstehung, ein Wiedererleben! — das ist der vierfache tröstliche Grundgedanke der gewaltigen Osterpredigt, die zu Geist und Herz in herbeiter Weise spricht und sie zu frohen Kollergängen begeistert.

Die geistlichen Liederdichter, wie Luther, Paul Gerhardt, Benjamin, Schmolz, Chr. F. Beller u. a. m. betonen naturgemäß die religiöse Seite des Festes. Neuere geistliche Dichter suchen mehr das rein Menschliche in der Auferstehungsbegebenheit und ihrer Folgen in der Vordergrund ihrer religiösen Betrachtungen zu stellen. So singt Johann Neuberger († 1737), anknüpfend an den Osterprozessionsgang nach Emmaus:

Ach, es geht noch manche Herzen  
Ihren stillen Kummer nach,  
Sie bekümmern ihre Schmerzen,  
Ihre Noth und Ungemach.  
Wandern wandert ganz alleine,  
Doch es nur zur Ewigkeit weine,  
Doch mein Jesus ist dabei,  
Fragt, was man so trauert sei?

G. V. Funke hingenen († 1814) gemahnt in seinem formvollendeten Otergedichte „Hallelujah, jauchzt ihr Chöre“, das hymnenartig zum Himmel emporschaut, an den Gehalt der letzten Psalmverse:

Glücklich hat der Held geringen,  
Der Hölle finstere Nacht bezwungen  
Und uns von Sraf und Schand befreit.  
Wir, die tief gefallne Sinder,  
Sind nun durch Christus Gottes Kinder  
Und Erben seiner Heiligkeit.  
Wir sind durch ihn verlobt,  
Den Gott mit Preis gekrönt,  
Hallelujah!  
Wir sind nun sein,  
Und ihm allein  
Soll unser ganzes Herz sich weihn!

während Chr. Aug. Bähr († 1846) in seinem herrlichen „Er ist nicht hier, er ist erstanden“ den Segen der Auferstehung Christi für das Diesseits und Jenenseits in herbeiten Worten preist:

Er ist aus seinem Grab gestiegen  
So darf die Menschheit frohlich sein,  
So muß die Weisheit endlich liegen,  
So ist die Ewigkeit endlich mein,  
Wenn gleich mit ihrer Macht die Welt  
Erbittert sich entgegensteht.

Die Auferstehung im Reiche der Natur zur Rolle religiöser Gedanken machen namentlich gewiesene Sängere der neuesten Zeit. Wir erinnern an Max v. Schenkendorff's sinnges:

Ostern, Ostern, Frühlingswehen,  
Ostern, Ostern, Auferstehen  
Aus der dunklen Grabenacht:  
Blumen sollen lieblich blühen,  
Herzen sollen lieblich glühen,  
Denn der Heiland ist erwacht.

Spüren wir nicht schon beim Lesen dieser wenigen Verse etwas von dem geheimnisvollen Osterzauber? Oder wer kennt Ph. Spitta's († 1859) erhebende „Osterfeier“, die in der Eingangstrophe so treffend natürliches und geistiges Ostern mit einander verknüpft:

Wandle leuchtender und schöner,  
Ostersonne, deinen Lauf,  
Denn dein Herz und mein Besüßner  
Stieg aus seinem Grabe auf.  
Als das Haupt er stehend bengt,  
Bargst du dich in mächt'gen Flor,  
Doch jetzt komm hervor und leuchte,  
Denn er selbst sieg längst empor!

Carl Gerol († 1890) trägt besonders in seinem „Ostergesang“, der das Wort: Was meinst Du? überaus gedankentrich auf die mannigfachen Verhältnisse anwendet, dem rein natürlichen und menschlichen Empfinden Rechnung; doch weiß er die Sprache der Schöpfung auch sinnig zu deuten:

Was meinst Du? So säusel's in der Luft  
Nach Wintersturm an diesem Frühlingsmorgen;  
Der Finken Schrei, der Vögel süßer Duft,  
Der Sonne Glanz verkünden die bangen Sorgen,  
Die Berge singt's, die Quelle rauscht Dir's zu:  
Was meinst Du?

Was des Winters Gruft den Stein.  
Ostern, Auferstehungstier!  
Alle Herzen schlugen freier ...  
um am Schlusse der Auferstehung unseres Volkes zu gedenken:

Ostern — tönt's in deutschen Landen,  
Brannt's im lauten Jubelchor,  
Denn ein Volk ist auferstanden  
Gestirbt, denn je zuvor,  
dem er den Osterwunsch weicht:  
Und am Dierstag beschieden  
Sei ihm Frühling — Freiheit — Frieden!  
Karol Gerol aber nennt seine Sammlung von Kriegs- und Friedensliedern „Deutsche Ostern“, um anzudeuten, daß des Vaterlandes Auferstehung Grundton aller dieser patriotischen Gesänge sei. Daher heißt es im Eingangsgedicht:

Ostern, Ostern, Frühlingswonne,  
Sänftelt lei durch Wald und Flur,  
Sänftelt Leben wech die Sonne  
Zu der schäumenden Meer:  
Über dich ein Frühlingsmorgen  
Hat noch nie die Flur durchbebt,  
Über dich ein Auferstehen  
Hat noch nie ein Volk erlebt;  
Nimmer noch in allen Landen  
Sah ein Dierstern dierstern  
Amierstanden, auferstanden  
Ist das heilige deutsche Reich!

So redet Ostern mit neuen Jungen jedem, der Ohren hat zu hören und Augen zu sehen und ein Herz zu empfinden, eindringlich ins Gewissen, ja selbst dem Zweifler, der des Frühlings Blüten nicht sehen will, dem Grübler, dem sein sorgender Verstand die Antwort auf die Fragen nach den Mächten des Lebens schuldig blieb und dem die Verzweiflung das tödliche Gift zur Selbstvernichtung in die Hand gab. Wohl dem, der durch Geist und Natur sich im Glauben an die belebende Dierstunde bestärken und erhalten läßt! Wenn nicht, so mag ihn die Erinnerung an die selige Zeit unschuldvoller Kindheit, da er noch zu glauben, zu hoffen, zu lieben vermochte, beim Klange der Osterlieder zu den Empfindungen und Entschlüssen eines Faust erwecken:

Dies Lied verkündete der Jugend muntere Spiele,  
Der Frühlingsfeier freies Glück!  
Erinn'ung hält mich nun mit kindlichem Gefühle  
Som legen, ersten Schritt zurück.  
D tönet fort, ihr süßen Himmelslieder!  
Die Träne quillt, die Erde hat mich wieder!

Berliner Modebrief.

(Nachdruck verboten.)

Berlin, 10. April 1900.

Der April hat sich bisher seiner alten Gewohnheit treu als launischer Gelelle aufgeführt. Unten in unserem Hof dreht sich von großen Schneeflocken umtanzt, ein kleines Mädchen im Spiel. Sie singt irgend ein Kinderliedchen und der Wind trägt den Refrain bis zu meinem Fenster herauf. „Frühling, Frühling wird es nun bald!“ tönt die helle, dünne Kinderstimme. Und noch kein Gräschen sproßt auf den Wiesen, kein Halmchen auf den Feldern, und wir großen Kinder, von Frühlingssehnen erfüllt, werfen die warmen schönen Winterhüllen von uns, wir spazieren im Tadelostium mit kurzem Häutchen in der Sonne, und wenn der Wind auch die dicken Wolken über die Sonne jagt, dann trösten wir uns wie das kleine Mädchen unten auf dem Hof mit dem Bewußtsein „Frühling, Frühling wird es nun bald!“ Inzwischen frieren wir jedoch ganz ernsthaft, trotzdem Ostern bereits vor der Thür steht und die Eier bringenden braunen Osterhäschen in hellen Haufen bereits zum Verkauf angerückt sind. Um diese Zeit ist es, als ob sämtliche Gebrauch- oder Luxusgegenstände nur in Eile zum Markt kämen. Besonders Anhang finden darunter all die perzellanenen gemalten oder anderweitig decorierten Bonbonnieren. Die Thüringer



Fig. 1.

grau-grünen Lohndarbeiten mit den weißen Decorationen stellen in diesem Jahr einen ganz auffallenden großen Beitrag zu den beliebten Ostergaben. Einen Hauptplatz für unsere Kinder bietet es aber, sich die Osterfeier aus Hübnereien mit aller nur erdenklichen Kunstfertigkeit selbst zu machen. Ein gebranntes Spantörbchen dessen Henkel mit farbigen Band umwunden ist und an dem vorn ein kleines Schild mit der gemalten, gestrichelten oder auch gebrannten Devise: „Fröhliche Ostern“ verrieben ist, dient als sehr hübsches Geschenk. Allerlei farbige Eier, auch glänzende, in Glimmer gewälzte, oder in humoristischer Weise bemalte, bald als Ostel, als Lame, oder vermischt einer kleinen schwarzen Sammetmaske, die man mit Dextrin aufklebt, in einen Hanswurst verwandelten Eier bilden im Verein mit frischen Blumen und einem Osterhäuschen den erheiternden Inhalt. Amantität als Gabe sind auch die zahlig ausgehüllten drei Eierhäutchen, die auf ein kreisrundes Pappstückchen aufgelegt, mit Goldbronze bestrichen, einen netten kleinen Blumenhalter ergeben. Die hohlen Eier werden mit Moos gefüllt und langstielige, künstliche Blumen gefällig und und zierlich hineingelegt. (Bild 1.)

Großmama wird sich gewiß freuen, wenn das kleine Entelöchterchen diesen hübschen Ostergruß bringt. Aber die großen und kleinen Ledermäuler bleiben doch alle am liebsten mit Anbacht vor all den Confituristen stehen, in denen Chocoladeneier, in verschiedener Ausstattung und märchenhafter Größe in so reicher Anzahl ausgestellt sind, daß ihnen das Wasser im Munde zusammenläuft. Sieht man jetzt an einem Schaufenster eine große Ansammlung von Fräulein- und Frauen, dann macht man beim Näherkommen immer die Entdeckung, daß es sich um Osterfeier oder — Sommerhüte handelt. Letztere üben sogar noch die größere Anziehungskraft aus. Denn jede Dame, die von Toilettenkunst etwas versteht, ist sich wohl der wichtigen Rolle bewußt, die der Hut bei der Zusammenstellung einer Gesellschaft spielt. Jeder Tag bringt neue reizvolle Modelle, die die Dual der Wahl vorzögern. Schwarze Hüte werden verhältnismäßig wenig bisher gesehen. Die im vergangenen Jahre so beliebte Mode den schwarzen Hüten nur durch eine flimmernde Agraffe, die zwischen Fibern und Schleifen toffelt hervorlugte, Leben zu verleihen, ist jetzt

weniger beliebt. Auch auf schwarze Hüte garnirt man jetzt volle Blumenkränze, erblühte Rosen, Moos, und Goldblum und verleiht die vielleicht etwas zu lebhaften Farben durch schwarze Geze, Kailletten überstreuten Tüll oder schwarze Spitzen. Dadurch werden die lauten Effecte bis zu dem Grade abgeschwächt, daß sie dennoch nicht an Lebhaftigkeit zu viel einbüßen. — Sehr modern sind hellbraune Strohhüte, die mit hellen modisfarbenen Bändern und weichen Blüten garnirt durchaus vornehm und ruhig wirken und von jüngeren Damen ebenso gut wie von solchen, die nicht alt sein wollen, getragen werden können. Im Ganzen macht es beinahe den Eindruck, als ob die Hüte in diesem Jahr lange nicht so reich garnirt würden als bisher. Die Amazonenformen sehen sehr chic aus, wenn seitwärts nahe der hochgeschlagenen Krempe eine große Nolette aus hellblauen Chiffon angebracht ist, von der aus sich auf den Rand der Krempe halb aufs Haar fallend eine Straußenfeder fügt. Unter der hochgeschlagenen Krempe noch ein Zweig blauer Bergkristalle, oder eine blaue Chiffonwindung, das ist die ganze Garnirung. Recht



Fig. 2.

schwierig in der Anfertigung sind die Phantastenhüte deren Kopf aus einem eigenartigen Strohh besteht, welches kraus und unregelmäßig wie getrocknetes Moos erscheint. In diesen ganz weichen hohen Kopf setzt sich eine breite, an beiden Seiten etwas hochgewellte Krempe an die ganz aus Spitzenbündchen, Strohhörten und Goldblum zusammengefügt ist. Durch die Spitzen ziehen sich winzige hellgrüne Seidenbündchen, die sich am Rand zu Schleifen verschlingen. Diesen Gut schmücken nur an der Seite weiße Reifer und etwas grünes Laub. Etwas extravant, aber durchaus geschmackvoll sind Strohhüte, die in einem etwas schmützigen Moos gehalten sind. Die Krempe ist sehr capriciös zu kleineren und größeren Bogen geformt, schwarze Sammetstücken flott gestekt und eine nicht zu lange schwarze Straußenfeder garnirt ihn. (Bild 2.)

Auch Pointzlace-Spitzen finden da und dort noch Verwendung und es ist weiter keine Seltenheit, wenn auf einem einfachen Hüchchen ein Meter Spitze steht, der allein 25 Mark kostet. — Die hübsigen Gacecravatten, die jetzt wieder getragen werden, verdienen auch einige Aufmerksamkeit. Die feinen à jour Seidenreien, die Spitzen-Umrandungen sind jetzt überflügelt durch ganz zarte Malereien, die auf dem spinnwebfeinen Grund wirklich außerordentlich reizend wirken. Ganze Zweige von Apfelsblühen und Heckenrosen mit zartgrünen Blättern ranten sich über die Enden hin, etwas Frühjahrsstimmung in den rauben April tragend. Sehr rein sehen auch darauf Pointzlacebündchen aus, als große Schleifen angehängt, immerhin bei aller Zartheit weniger vergänglich sind, als die aufgemalten Blüten. Gemalte Blumen werden wohl für Blouzen die große Sommermode sein. Kornblumen, Chrysanthemum, Veilchen sieht man, ohne daß ich für meinen Geschmack diese Mode gerade sehr hervorragend schön

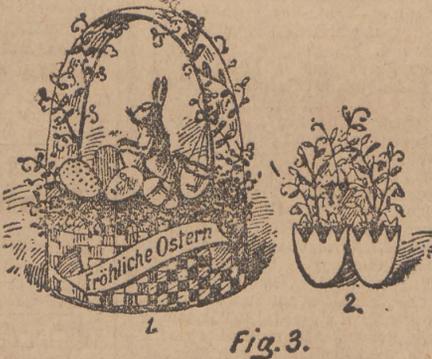


Fig. 3.

finden kann. Im Winter im Ballaal lasse ich gemalte Blumen gelten, im Sommer aber, wo in Gärten und Flur all die natürlichen Schweftern in strahlender Schönheit erblühen, haben diese gemalten Gewänder etwas unwillkürliches, künstliches, das nicht wohlthuend wirken kann. Da lasse ich viel lieber die feinen Nullblouzen gelten mit Spitzen, Durchbrochen und Fädelchen so wundersein ausgestattet, durch deren zartes Gewebe ein farbiges Untergewand schimmert. Weiße Seidenblouzen wird man auch sehr viel tragen, wie weiß ja überhaupt die Farbe des Sommers ist. Schmale schwarze Sammetbündchen umsäumen dann öfter doppelt gestekt vorn die in Bogen gehaltene Taille, deren Mitte ein eng gefalteter Chiffonstreifen einnimmt. Zweimal spannen sich schwarze Sammetbündchen quer über den Einzug und enden an der linken Seite in zwei Sammetrosetten. (Bild 3.)

Als Pariser Neuheit machen sich jetzt Goldbäckchen bemerkbar, aus Gold oder Silberringen bestehend, der breite Hügel ist mit einem großen Schild gearbeitet, der mit Halbedelsteinen besetzt ist. Diese Täschchen werden an den Hübel gehängt, sind aber von einer solchen Größe, daß man darin ein ganz respectables Vermögen herumtragen kann. Bertha v. S.

Briefkasten.

Anfragen ohne volle Angabe der Adresse und ohne Abonnements-Nachweis werden nicht berücksichtigt. Briefliche Anstöße werden nicht.

Begut. Der Vertrag hat sich stillschweigend auf die gleiche Dauer verlängert, auf die er ursprünglich geschlossen war. Wündliche Abfrage genügt, da die Wohnung bezogen worden ist. Wollen Sie ausziehen, so können Sie dies frühestens am 1. October, d. h. wenn Sie rechtzeitig ein Biersjahr vorher kündigen.

jährliche kleine Remuneration bezogen haben. Beamten im Sinne des Gesetzes waren Sie nie. Allerdings wird Ihnen der Kreisauschuß des Kreises, in dem Sie thätig waren, auf Antrag wohl auch jetzt noch Unterstüzungen gewähren.

B. S. H. Wir danken Ihnen für Ihre freundliche Aufklärung und empfehlen Papppächer der von Ihnen gebachten Art. Es läßt sich denken, daß Dächer, bei denen ausfällige Jute verwendet wird, sich nicht bewähren. Die aus Jute hergestellte Seidleinwand geht, wie Sie sagen, gar keine Verbindung mit dem Kohlenfeuer ein, der Zehr läuft davon ab, wie Wasser vom Fett, besubelt die Außenwände der Gebäude bezw. Daardüme und schütz nicht nur gegen Regen, sondern richtet durch die Zehrlederage noch recht erheblichen Schaden an. Wenn Papppächer schon nach wenigen Jahren schadhaft werden, so ist das eine Folge der Verwendung schlechten Materials, festerer Einbindung oder unrichtiger Befundung. Ein ordnungsmäßig angelegtes Pappdach hält ca. 20 Jahre, ohne auch nur der kleinsten Reparatur zu bedürfen.

B. J. Ja, wenn Sie es nicht wissen, wir wissen es erst recht nicht; wir sind keine Gedankenleser. Der Inhalt der Briefe ist für uns völlig unverständlich, solange Sie uns nicht Aufklärung darüber geben, wobei die Karte kommt und welche Vorzüge sich an die Frage knüpfen. Wenn es sich um die „Banker“ der hiesigen Freieinigung handelt, so wollen Sie sich an den Obermeister dieser Innung Herrn Zlmann, Große Krämmergasse 4, wenden.

B. K. Das wäre ja noch schöner, — nicht einen Pfennig bekommen Sie in diesem Falle von der Versicherungsanstalt zurück.

Oliva N. 1. Frage I. Die Vertrags-Ausfertigung als solche ist nicht mehr strempflichtig, wie das früher war. Der Wirth feuert jährlich auf Grund besonderer Nachweisungen. Frage II. Sie dürfen die selbstgepflanzten Sträucher u. s. w. mitnehmen; der Wirth ist dagegen keineswegs verpflichtet, sie gegen Entschädigung zu behalten.

E. N. Langjahr. Es ist dem Mitbewohner nicht gestattet, in dieser Weise Ihre Nachruhe zu stören. Er wird Ihnen wenigstens von 10 Uhr Abends bis 6 Uhr Morgens Ruhe gewähren müssen. Andernfalls haben Sie Grund, das Mietverhältnis aufzulösen, selbstverständlich haben Sie den Wirth vorher um Abhilfe zu ersuchen.

Carl E. Wenn der Zeuge unter seinem Eide nach seinen Vorurteilen gefragt wird, hat er selbstverständlich der Wahrheit gemäß seine iammlichen Vorurteile, auch die kleinsten, anzugeben, sonst setzt er sich der Gefahr aus, wegen Meineides verfolgt zu werden. Es ist ein weit verbreiteter Irrthum, daß ein Zeuge nur nach eventuellen Vorurteilen wegen Meineides befragt werden darf. Die Feststellung der Vorurteile eines Zeugen ist ja eine sehr wichtige Handhabe, um die Glaubwürdigkeit des Befragten zu prüfen. Stellen Sie sich einmal vor, ein alter Komdbesuchter in einer Körperverletzungssache einen unbesoldeten, ruhigen Menschen, den Streit begonnen zu haben, oder ein alter Betrüger beschuldigt einen ehrlichen Menschen, daß er ihn begauert habe. Aus den Vorurteilen des Anklägers kann sich das Gericht dann schon ungefähr ein Bild machen, was vor der Beschuldigung zu halten ist.

B. St. Gewiß ist es auch in Ihrem Gewerbe gestattet, Beurlinge zu halten und auszubilden. Die Polizei begünstigt auch die Ertheilung des ertheilten Zeugnisses oder, was dasselbe ist, die Unterchrift des Lehrherrn.

R. D. 3. Mit dieser Frage müssen Sie sich an einen Arzt wenden.

S. B. Medicinische Fragen beantworten wir nicht.

W. E. R. 1900. Frage 1. Der Brief kann wie jeder andere zur Post gegeben werden. Die vorgeschriebene besondere Behandlung erfährt die Sendung auf dem Abgangspostamt. Frage 2. Ja. Man tritt dazu an besten bei der Postanstalt ein, und dient auf Antragsform. Der Eintritt erfolgt bei genügender Körperbeschaffenheit schon mit 17 Jahren erforderlich. Das einjährig-jünglings-Zeugnis ist garnirt einmal erforderlich. Freilich hilft es ein gutes Stück beim Anancement — auch dürfte die Qualifikation höher angefragt werden.

D. G. Ausreichende Seldungsgründe sind vorhanden. Suchen Sie die Ertheilung des Antrags nach. Das Gericht ordnet Ihnen dann von Amts wegen einen Rechtsanwalt bei und dieser wird das Weitere dann schon besorgen. — Allerdings ist Ihre Frage am letzten Sonnabend nicht beantwortet worden, weil Sie unsere Bedingungen trotz fortwährender Hinweise abfichtlich nicht erfüllten. Ein Vertrauen ist doch wohl das andere werth!

A. N. in N. Unseres Erachtens stellen solche Manipulationen ein Vergehen gegen das Gesetz, betreffend Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs, vom 22. Juni 1896 dar. Nach § 1 dieses Gesetzes kann von Gemeinheitsvertrenden, die Waren oder Leistungen gleicher oder verwandter Art herstellen oder in den geschäftlichen Verkehr bringen, Anspruch auf Unterlassung der unrichtigen Angaben und auf Schadenersatz erhoben werden. Ferner bestraft § 4 des Gesetzes denjenigen, der wissenschaftlich unwahre Angaben macht mit Geldstrafe bis zu 1500 Mk. Im Rückfalle kann sogar auf Haft oder Gefängnis bis zu 6 Monaten erkannt werden.

A. L. 100. Frage 1. Sie sind nicht verpflichtet, die Versicherung zu übernehmen. Frage 2. Wenn der Wirth der Scheibe unter 25 Mk. beträgt, so müssen Sie dieselbe nach dem Inhalt Ihres Contractes ersetzen. Was im Jahre über 25 Mark an Reparaturen herauskommt, muß der Wirth tragen.

S. N. Alter Abonnent. Es heißt selbstverständlich „der Lappen“ und demgemäß auch „den Lappen“. — Um gleich bei dem Worte zu bleiben, bemerken wir übrigens, daß der „Lappen“, auf dem Sie Ihre Anfrage niedergeschrieben haben, durchaus nicht den Anforderungen der Stöcklichkeit und der Etiquette entspricht. Wir können doch wohl die kleine Rückicht beanpruchen, daß die Anfragen ein anständiges Stück Papier, mindestens aber Lin z u n d Feder verwenden.

B. K. Sendung. Eine bestimmte Taxe existirt nicht. Man kommt am besten weg, wenn man vorher seine Abmachungen trifft. In Ihrem Falle wird es darauf ankommen, ob der Betrag von 10 Mk. ordentlich und angemessen ist. Ein Prozeß erscheint uns sehr zweifelhaft. Lassen Sie die Sache deshalb auf sich beruhen, ein solches Geschäftsgedächtnis richtet und rächt sich mit der Zeit selbst.

E. K. In der That geht es, nachdem Sie die Wohnung bezogen haben, auch ganz gut ohne schriftlichen Contract. Sie haben vier zehnjährliche Kündigungen.

17 und 4. Stellen Sie die Sachen dem Westpreussischen Provinzial-Beschwerer in Danzig. Das wird den Verein sehr freuen und Ihnen Gotteslohn bringen.

Bertha N. An dem Tage, an welchem Ihre Anfrage einglang, haben wir im lokalen Theil den neuen Tarif mitgetheilt. Die Gelegenheit erledigt sich damit.

F. D. Zoypot. Gewöhnlich wird der Mörtel aus einer harten Weisheit auf drei Karren Sand gemischt. Soll das Bindewerk widerstandsfähiger sein, so setzt man je nach Bedarf Cement dazu, zunächst vielleicht auf obige Mengen einen Kasten. Je mehr Cement, desto widerstandsfähiger wird die Masse. Für Baueanlagen im naßen Erdreich nimmt man sogar reinen Cement. Wände an ebener Erde, werden, um dem Uebelthun zu begegnen, vielfach vor dem Abputzen noch bestrich.

B. S. Allerdings giebt es hier einen „Prämien-Berein zur Belohnung treuer weltlicher Diensthöter“. Vorherrscher ist Herr Superintendent C. Voie, Verwaltungslocal das Conferenznummer der Victorialstraße.

W. H. P. Das Alter genügt. Richten Sie ein Gesuch an die Königliche Oberförsterei in Dina, oder noch besser, sprechen Sie selbst im Bureau der Oberförsterei vor; Sie werden dort den Weiteren informiert werden.

Locales.

\* Verein der Industriellen Sommer und der benachbarten Gebiete. In einem Rundschreiben fordern eine Anzahl von Firmen der Provinz Pommern die Industriellen zur Gründung eines Vereins auf. Die konstituierende Generalversammlung soll am 18. April in Stettin stattfinden.

\* Vorlassen an Baugewerkschaften. Wie der Herr Minister für Handel und Gewerbe bekannt giebt, sind im vergangenen Winterhalbjahr an einer größeren Anzahl von Baugewerkschaften Vorlassen eingerichtet worden, um jungen Leuten, die wegen mangelnder Vorkenntnisse nicht in die untere Baugewerkschaft aufgenommen werden konnten, Gelegenheit zu geben, die Lücken in ihrem Wissen zu ergänzen. In diesem Sommerhalbjahr sollen nun, soweit thunlich, an allen Baugewerkschaften solche Vorlassen eingerichtet werden. Es kann daher allen Baugewerkschaften, die zum Herbst in die Baugewerkschaften eintreten wollen und nicht die zum Beleben der Aufnahme-Prüfung erforderlichen Kenntnisse besitzen, nur dringend gerathen werden, sich für das Sommerhalbjahr zum Besuch einer Vorlasse zu melden.



# Der Osterhase!

Na, das wird morgen ein Gemeide  
Und eine tolle Stiegerei.  
In jedem Winkel, jeder Ecke  
Sitzt's: „Salt, wo ist das Osterei?“  
Es ist ein lustiger Geiell  
Der Osterhase, der gern necht  
Und immer an verborgener Stelle (8415)  
Die Osterei auch vertheilt.  
Auch bringt zu Oitern er zuweilen  
Zur Jungfrau in das Kämmerlein  
Und bringt, ihr Herzensweh zu heilen,  
Als Ostergruß ein Hingelein.  
Dum ist er immer gern gelitten  
Bei Kindern, Jungfrau'n — selbst der Mann,  
Der thun durch's Leben ist geschritten,  
Hat seine helle Freude dran. —  
Das Häschchen, es vergißt ihn leider,  
Doch froh soll er das Fest begehn,  
Heut Abend noch schickt Osterkleider  
Für 'n Spottpreis ihm die  
„Goldne Zehn!“

SENSATIONELL!

SENSATIONELL!



Kalotin.

Unbedingt sicher wirkendes Bartwuchsmittel.  
Marke I per Dose zu 2 u. 3 Mk., Marke II per Dose zu 5 u. 7 Mk.  
erzeugt selbst in den allergünstigsten Fällen in ganz kurzer Zeit  
einen vollen Bart. Porto bei Vorherreinsendung 20 Pfg., bei  
Nachnahme noch 20 Pfg. extra.  
Otto Mehlhorn, kosmet. Laboratorium, Brundöbra i. S. (8379)

Adam Opel, Rüsselsheim a. Main.

# OPEL



## Fahrräder

feinste deutsche Marke  
Herm. Kling, Langenmarkt 20.  
Velodrom: Straußgasse 3.

Besonders empfehle Opel 14 und 15 mit neuestem  
Patent-Glockenlager D.R.P. 87228. (6830)

Fahrräder-, Nähmaschinen- u. Motorwagen-Fabrik

# Grabgitter-Fabrik.



H. Albrecht, Neugarter Thor.

Fabrik mit Dampftrieb für schmiedeeiserne

# Grabgitter,

Kreuze und fertige Gitter zur Ansicht. (8101)

# Balken und Verbandhölzer,

Dach- und Deckenschalungen,  
Einschubdecken,  
gehobelte und gespundete Fußböden,  
trockenes tieferes Tischlerholz  
und besten Schnittmaterial  
empfehlen preiswerth (7405)

# H. Gasiorowski,

Comtoir: Danzig, Dominikwall 2.  
Dampfjäge- und Hobelwerk: Kielau Westpr.

**Kurrab! Wichse**  
ohne  
Schwefelsäure  
Diamant-Grafit-Wichse  
von Rud. Stärike, Malle i. Hann.  
ist die allerbeste!  
sie putzt am leichtesten, konserviert das  
Leder, ist im Gebrauch am billigsten.  
Häufiglich in den Kolonialwaren-  
und Drogeriegeschäften.

**SOMATOSE**  
FLEISCH-EIWEISS  
Hervorragendes Kräftigungsmittel

# Zum Schulanfang.

Sämmtliche

# Schreib- u. Zeichen- Artikel,

Tornister, Bücherträger,  
Musikmappen.

# J. J. Lorenz,

Matzkauschegasse 7.

(8395)



Nicht übermäßige Reclame, sondern nur  
**anerkannte Vorzüge**  
hinsichtlich Haltbarkeit und Elasticität  
begründen den guten Ruf eines Radreitens!

# Pneumatic

(7870)

# Naumann's Fahrräder

sind die  
Besten!

2000 Arbeiter  
täglich  
Produktion  
30000 Fahrräder  
Im Gebrauch:  
200000  
Fahrräder



Generalvertreter:  
Bernstein & Co., Danzig.

(8228m)

# la. neue Aegyptische Speisezwiebeln

directer Import,  
offerirt bei Wagonladungen und in kleineren Partien  
billigst (5649)  
Friedrich Carl Poll, Stettin.

# Herzogl. Baugewerkschule Holzminden

verbunden mit Maschinen- und Mühlenbauschule. (8199/00)  
988 Schüler.  
Eröffnung: 19. April, Eröffnung: 29. Okt. Bergungsanrath: Dr. L. Haarmann. (8345)

**WERTHEIM'S  
ELECTRA**  
Nähmaschinen  
sind über die ganze Erde verbreitet.  
Deutsche Nähmaschinen-Fabrik von Jos. Wertheim Act. Ges.  
Frankfurt a/M. (6813)

# Reise nach Paris.

Prospecte und Auskunft durch  
C. Schmidt, Königl. Lotterie-Einnehmer,  
Danzig, Langgasse Nr. 81. (8386)

# Baareinlagen

verzinsen wir vom Einzahlungstage ab bis zur Erhebung bis auf Weiteres mit:

3 1/2 % p. a. ohne Kündigung,

4 % p. a. mit 1-monatlicher Kündigung, (7508)

4 1/2 % p. a. mit 3-monatlicher Kündigung.

# Norddeutsche Creditanstalt

(Actien-Capital: 10 Millionen Mark.)

Danzig, Langenmarkt No. 17.

Wechselstuben und Depositenkassen:

Langfuhr, Hauptstrasse No. 58.

Zoppot, Seestrass No. 7.

# Ostdeutsche Bank Akt.-Ges.,

vormals J. Simon Wwe. & Söhne.

Danzig.

Königsberg i/Pr.

Tilsit.

Aktien-Kapital: 10 Millionen Mark.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass wir mit dem heutigen Tage in

Danzig, in unserem Grundstück

# Langenmarkt No. 18

# eine Zweigniederlassung

errichtet haben, die sich der Pflege aller Zweige des Bankgeschäfts widmen wird.

Wir bitten unser neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Königsberg i/Pr., den 12. April 1900.

# Ostdeutsche Bank Akt.-Ges.,

vormals J. Simon Wwe. & Söhne.

# Blaubeeren

pr. Pf. 50 S incl. Pf.

# Kirschfleisch

pr. Pf. 80 S

# gem. Obst-Marmelade

pr. Pf. 30 S

# Preißelbeeren

pr. Pf. 50 S

# Mill- und Senf-Gurken,

# Pfeffer-Gurken

empfehlen (8315)

# Max Lindenblatt,

Seitige Geißgasse 131.

# MILCHBUTTER

100% Milchbutter

zu den bedürftigsten Tagen offerirt ich meine anerkannt feinen

Liköre, sowie

Sognac, Rum, Arak etc.

in all. Preistag.

Alex Stein

Süßfabrik zum gold. Hühn.

Danzig, Dominikwall Nr. 12.

(8336) Fernsprecher 915.

Johann Sulzbrunn.

Bay. Ulgäu. Eisenbahnst. Jodbad. Luft- u. Höhenkurort (875 m).

Post. Telegr. Telephon. Arzt. Apotheke. Wunderschöne Lage im Wald. Das Beste in all. Fällen, wo Jod u. ozonreiche Luft zusammenwirken soll. Wasserleitung. Jodmagnesiumsulfat. Jodlauge. Saison 1. Mai bis 1. Oct. (8066)



Haben Sie  
**Pickeln,**  
Mittes, Blüten,  
Sommerpross,  
rauh oder rothe  
Haut u. wünsch.  
Sie einen guten  
reinen Teint



Schnurrbart  
erhält man schon nach  
kurzem Gebrauch meines  
weißberühmten Bart-  
wuchsmittels  
**Cavalier**

# reinen Teint

zu erhalten, so lesen Sie mein

Buch über Hautmassage. Gegen

30 Pf. in Marken franko, als

Brief 50 Pf. (8389)

R. N. Hoffers, Berlin,

Reichenbergerstrasse No. 55.

# Echt silberne

Remonair-Uhren, garantirt

gutes Werk, 6 Rubis, schönes

starkes Gehäuse, deutsch. Reichs-

stempel, 2 echte Goldränder,

Emaille-Zifferblatt, Mk. 10, 50.

Dieselbe mit 2 echt silbernen

Kapiteln, 10 Rubis Mk. 13. —

Schlechte Waare führe ich nicht

Meine sämmtl. Uhren sind wirk-  
lich gut abgezogen u. genau

regulirt, ich gebe daher reelle

3jähr. schriftl. Garantie. Ver-  
sicherung gegen Nach- oder Pothein-

zahlung. Umtausch gestattet

oder Geld sofort zurück, somit

Bestellungen bei mir ohne

jedes Risiko. Reich illustrierte

Preisliste über alle Sorten

Uhren, Ketten und Gold-

waaren gratis und franco.

S. Kretschmer, Uhren, Ketten u.

Berlin 207, Neue Königstr. 4.  
Reelle und wirklich billige  
Bezugsquelle für Uhrmacher  
und Wiederverkäufer.

Heinr. Küppers, Köln, 41

Gr. Witschg. 2 A. (7757)

# Wohlthwend!

und von raschem schnellsten

Erfolge bei aufgesprung,

spröder und rissiger Haut

ist allein gezeigl. geschütz.

# Clial-Crème.

Dieselbe macht die Haut

zart und blendend weiß.

à Topf nur 1,00 Mk.

Carl Lindenberg,

Breitgasse 131/32. (4867)

Überzeugen Sie sich, dass meine

Deutschland-  
Fahrräder

u. Zubehörtheile

die besten und dabei

die allerbilligsten sind.

Wiederverkäufer gesucht.

Haupt-Katalog gratis & franco.

August Stukenbrok, Einbeck

Erstes u. größtes Special-Fahrrad-  
Versand-Haus Deutschlands.

(5763)

# Zurückges. Schnhwaaren

billig zu haben, sowie alle

anderen Schuhwaaren zu

soliden Preisen. (45966)  
T. Feldbrach,  
Langenbrücke 5,  
vis-à-vis der Poststation.

# Die Hämorrhoiden.

Ihr Wesen und ihre Heilung.

Tausende Hilfe verdanken.

FICKER'S VERLAG, LEIPZIG. 15.

# Farben,

trocken und in Öl gemahlen,  
Lacke, Bronzen, Firnisse und  
Pinjel empfiehlt billigst

J. Scherret, Frankfurt.

(6885) 140156

# Stadt-Theater.

Sonnabend, den 14. April, Abends 7 Uhr:  
Abonnements-Vorstellung. Passpartout A.  
Bei ermäßigten Preisen.  
Schluß der Opern-Saison.  
**Faust und Margarethe.**  
Oper in fünf Acten nach Goethe von Michel Caré und Jules Barbier. Deutsch von Gumbert. Musik von Gounod.  
Im 1. Act: **Walzer.**  
Arrangirt von der Balletmeisterin Leopoldine Gittersberg, ausgeführt vom Balletpersonal.  
Im 4. Act: **Grosse Bacchanale.**  
Arrangirt von der Balletmeisterin Leopoldine Gittersberg, ausgeführt von derselben, Emma Baillet und dem Corps de Ballet.  
Eine Stunde nach Beginn der Vorstellung Schnittbilletts für Stehparterre a 50 A.

Sonntag, den 15. April, Nachmittags 3 1/2 Uhr:  
Bei ermäßigten Preisen.  
Jeder Erwachsene hat das Recht, ein Kind frei einzuführen.  
**Die Puppe.**  
Operette in drei Acten und einem Vorspiel nach dem Französischen des Maurice Ordonneau. Deutsch von A. W. Willner. Musik von Edmund Audran.  
Regie: Director Heinrich Hofe und Max Kirchner.  
Dirigent: August Mondel.

Personen:  
Maximius, Vorsteher eines Convents . . . Hans Rogorich.  
Lancelot . . . . . Willy Schwab.  
Aguelot . . . . . Willy Herz.  
Balthazar } Mitglieder desselben . . . Bruno Galleisck.  
Benoit } . . . . . Max Preißler.  
Basilus } . . . . . Emil Werner.  
Baron Chanterelle . . . . . Alex. Calliano.  
Soremois, sein Freund . . . . . Franz Schiele.  
Hilarius, Puppenfabrikant . . . . . Max Kirchner.  
Frau Hilarius, seine Gattin . . . . . Amalie König.  
Messa, heider Tochter . . . . . Sofie Ertl.  
Guduline, Gesellschafterin . . . . . Johanna Proft.  
Heinrich, Gehrling . . . . . Marg. Wagner.  
Pierre } Diener bei Chanterelle . . . . . Karl Kreuzer.  
Jacques } . . . . . Oscar Steinberg.  
Marie, Stubenmädchen . . . . . Malv Rhode.  
Ein Notar . . . . . Josef Kraft.  
Erste } Puppe . . . . . Ida Calliano.  
Zweite } . . . . . Magthe Schettrka.  
Dritte } . . . . . Minni Glöckner.  
Erster } Arbeiter . . . . . Carl Harth.  
Zweiter } . . . . . Max Walter.  
Dritter } . . . . . Hugo Gerwinz.  
Das Vorspiel und der 3. Act spielen im Convent, der 1. Act in der Puppenfabrik des Hilarius; der 2. Act in der Villa des Baron Chanterelle. Zeit: 1810.  
Größere Pause nach dem Vorspiel und dem 1. Act.

Sonntag, den 15. April, Abends 7 1/2 Uhr:  
Außer Abonnement. Passpartout B.  
Novität. Zum 1. Male. Novität.  
**Mathias Gollinger.**  
Lustspiel in vier Aufzügen von Oscar Blumenthal und Max Bernstein.  
Regie: Hermann Melzer.

Personen:  
Mathias Gollinger . . . . . Max Kirchner.  
Beronika, seine Frau . . . . . Amalie König.  
Therese, seine Tochter . . . . . Laura Hoffmann.  
Robert Krüger, Baumeister . . . . . Emil Berthold.  
Gedwig, seine Schwester . . . . . Margarethe Boigt.  
Karl Krüger, Rentier . . . . . Franz Schiele.  
Friedrich Wilhelm Winternitz, Assessor . . . . . Hermann Melzer.  
von Kamburg, Commerzienrath . . . . . Franz Wallis.  
Kappler, Buchhalter } bei Gollinger . . . . . Josef Kraft.  
Corbinian, Hausknecht } . . . . . Alex. Calliano.  
Mali, Dienstmädchen } . . . . . Ella Grüner.  
Josef, Diener . . . . . Emil Werner.  
Die Handlung spielt theils in München, theils in Berlin.  
Schnittbilletts werden nicht ausgegeben.

Montag, den 16. April, Nachmittags 3 1/2 Uhr:  
Bei ermäßigten Preisen.  
Jeder Erwachsene hat das Recht, ein Kind frei einzuführen.  
**Die Puppe.**  
Operette in drei Acten und einem Vorspiel nach dem Französischen des Maurice Ordonneau. Deutsch von A. W. Willner. Musik von Edmund Audran.

Montag, den 16. April, Abends 7 1/2 Uhr:  
Außer Abonnement. Passpartout C.  
Novität. Zum 2. Male. Novität.  
**Mathias Gollinger.**  
Lustspiel in vier Aufzügen von Oscar Blumenthal und Max Bernstein.  
Schnittbilletts werden nicht ausgegeben.  
Spielplan:  
Dienstag. Benefiz für Sofie Ertl. **Die Puppe.**



**Wein**  
seit mehreren Jahren in den besseren Familien eingeführt  
**Schul-Anzug**  
ist das anerkannt beste und praktischste Kleidungsstück für Knaben im Alter von 5-17 Jahren. (8435)  
**L. Murzynski,**  
5 Gr. Wollwebergasse 5,  
Kinder-Confections-Bazar,  
Special-Geschäft ersten Ranges.

**Irrigatoren,**  
complett, von 1.60 Mk. an,  
Central-Drogerie, Langgasse Nr. 45,  
Eingang Marktberggasse. (7581)

**Pädagogium Ostrau bei Filehne.**  
Schule und Pensionat in gesunder Landluft, nimmt zu Ostern neue Zöglinge in alle, am liebsten in die unteren Klassen auf und entläßt seine Schüler mit dem Berechtigungs-Zeugniß zum einjährigen Dienst. (6407m)

## Die letzterschienenen Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen

sind in grösster Auswahl eingetroffen.

Der **ausserordentlichen Preiswürdigkeit** halber besonders empfohlen.

- Eine Serie schwarzer Mohair-Jaquards für Einsegnungs-Kleider, neue glanzreiche Muster, per Meter Mk. **135**
- Eine Serie crème und elfenbeinfarbiger Alpaccas für Einsegnungskleider, wunderschöne moderne Dessins, per Meter Mk. **135**
- Eine Serie schwarzer Alpaccas für praktische Strassenkleider, elegante neueste Dessins, per Meter Mk. **175**
- Eine Serie Beige Vigoureux, reine Wolle, vorzügliches Gespinst, in grauen, modefarbigen und grünen Melangen für Frühjahrskleider, 100 cm breit, per Meter Mk. **145**
- Eine Serie Crêpe-Granité, dicht geschlossenes Gewebe in allen modernen Frühjahrs- und Sommerfarben, per Meter Mk. **165**
- Eine Serie Covert Coats in allen hellen und dunklen Melangen, empfehlenswerthestes Frühjahrskleid, 115 cm breit, per Meter Mk. **245**
- Eine Serie eleganter Kammgarne, edelstes Gewebe für vornehme Toiletten, in allen modernen Sommerfarben und in neuen Pastellfarben, per Meter Mk. **250**
- Eine Serie neuester Grenadines, schwarz und alle modernen Sommerfarben, Mk. **175 2 bis 450**
- Eine Serie eleganter Costume-Cachemires in zarten Pastellfarben für vornehme Sommer- oder Gesellschaftstoiletten, . . . . . Mk. **350**
- Eine Serie neuester Schotten für Blousen und Kinderkleider . . . . . Mk. **135 190**

## Neue Eingänge in fertiger Damenwäsche.

Specialangebote für Einsegnungen.

- Damenhemden aus elsasser Renforcé mit Spitze in allen gangbaren Façons. . . . . Mk. **090, 100 bis 150**
- Damenhemden aus elsasser Hemdentuch mit gestickter Passe oder mit Languette . . . . . Mk. **150, 175 bis 250**
- Damenhemden aus Leinen oder Renforcé mit elegantem Stickereivolant . . . . . Mk. **175, 240 bis 350**
- Damenbeinkleider elsasser Renforcé mit Spitze . . . . . Mk. **075, 100 bis 150**
- Damenbeinkleider aus gestreiftem Satin oder Croisé mit Stickerei und Einsätze . . . . . Mk. **140, 160 bis 300**
- Piqué- oder Flanell-Unterröcke languetirt . . . . . Mk. **125, 250 bis 500**
- Einsegnungs-Unterröcke mit Stickerei . . . . . Mk. **120, 150 bis 600**
- Einsegnungs-Taschentücher mit breiter Spitze . . . . . Mk. **020, 030 bis 300**
- Backfisch-Corsettes in weiss . . . . . Mk. **135, 175**

## Confirmanden-Anzüge.

- Einsegnungs - Anzüge aus schwarzem Kammgarn oder Cheviot . . . . . Mk. **1350 bis 1700**
- Einsegnungs - Anzüge aus bestem schwarzen Kammgarn, vorzügliche Ausführung, . . . . . Mk. **1900 bis 2600**
- Einsegnungs - Oberhemden mit eleganten Einsätzen . . . . . Mk. **175 bis 300**

# Walter & Fleck

78 Langgasse 78.

Danzig.

78 Langgasse 78.





# Tuch-Reste

nur tadellose Waren, (passend zu Beinkleidern, Anzügen, Paletots u. s. w.) entstehen täglich in unserer Fabrikation und geben dieselben, um damit zu räumen, spottbillig ab. Verlangen Sie mit Postkarte franco Zusendung von Muster.

## Schwetasch & Seidel, Spremberg L. 65.

Tuchfabrikation mit directem Versand an Private.

Als Specialität empfehlen unseren anerkannt sehr preiswerthen Deutsch-Cheviot „Concurrenzlos“, eisenfeste, reinwollene, kräftige Waare, per Meter Mk. 2,50 in schwarz, blau, braun und grün. (5935)

## Moskauer Internationale Handelsbank

Gegründet im Jahre 1873.

Langenmarkt No. 11.

Voll eingezahltes Grund-Capital . . . . . 10 000 000 Rubel,  
Reserven . . . . . 3 700 000  
gleich ca. 30 Millionen Mark.

Wir verzinsen vom Tage der Einzahlung ab (7588)

## Baareinlagen

zu 4 1/2 % p. a. die ohne Kündigung zu beheben sind,  
zu 5 % p. a. mit einmonatlicher Kündigung.

Moskauer Internationale Handelsbank  
Filiale Danzig.  
Concessionirt in Preussen durch Ministerialrescript vom 11. Juli 1894.



## Gustav Müller

Schuhmacherstr.,  
1. Damm 16.



Empfehle mich zur Anfertigung von  
Schuhwaren für die Frühjahr-Saison

von nur guten Lederarten, wie Pariser und deutsch Chevreau, Satin-Glacié, Bad, hässig und deutsch Kalbleder, Box Calf etc. (legieres fast unzerbrechbar und gut aussehend, leicht und angenehm im Tragen). Für guten Sitz und hohe Arbeit leichte Garantie, auch beweisen es die Gut- und Dankschreiben, welche auf Wunsch Jedem im Original vorgelegt werden.

NB. Gleichzeitig empfehle mein Lager selbstgefertigter Schuhwaren zu billigen Preisen. Alte Bestände werden 20-30% billiger als früher verkauft. (7078)

Danzigs einzige Schuhfabrik und grösste Schnellsohlerei,  
1. Damm Nr. 16.

## Stephan Landmann,

Glashandlung engros.

Hauptcomtoir:  
Gr. Wollwebergasse 22.  
Telephon 893.

Versandcomtoir:  
Fleischergasse 90.  
Telephon 893.

## Abtheilung

für

## Kunsthandel

und moderne

## Bilder-Rahmen

Gr. Wollwebergasse Nr. 22,  
partierre und 1. Etage.

Prompter Versand nach auswärts. (8164)

## „Kaiserbräu“

nur in Flaschen,

empfehle zu den Festtagen

## Danziger Actien-Bierbrauerei.

25 Flaschen kosten Mt. 3.00. (8295)

Bestellungen werden bereits jetzt entgegen-  
genommen Seilae Seilae 126. Fernsprecher Nr. 1.

Zur 4. Jahrgang Preussischer Täglich frische Tafelbutter,  
Eloffen-Butter werden noch per Pfd. 1,10 Mk, fette Koch-  
Mittelspieler an 4 Viertelkilo butter, per Pfd. 90 Pf, empl.  
gef. Holzmarkt 24, i. Cig.-L. 61376 A. Setzke, Geil. Geilg. 1. (50076)

## Haben Sie es schon gesehen? Das fettenlose Wartburg-Rad!

Gleich unsern Rädern mit Kette steht auch diese Maschine  
in concurrenzlos da. Veräumen Sie es nicht, sich bei Anschaffung eines Rades

## Wartburg-Räder

anzusehen. Unerreicht ist Qualität, mäßig im Preise, haben  
sich dieselben überall schnell und dauernd eingeführt.

Gleichzeitig empfehle unsere  
vorzügliche Reparatur-Werkstatt  
mit der Beschaffung für sanftere Ausführung bei billigsten  
Preisen.

## Max Cron,

Generalvertreter für Westpreußen.

4. Damm 8.

4. Damm 8.

## Neueste Milchschleuder „Ceres“

für Handbetrieb 75 bis 300 Liter Leistung  
in jeder Größe vorrätig!

Geräuschloser Betrieb, keine Abnutzung.  
Billigste Preise, angenehme Bedingungen.

Alleinverkauf:

Louis Badt, Königsberg i. Pr.,  
Koggenstraße 22-23, Telephon 1278. (6182)

Großes Lager aller landwirthsch. Maschinen.

## Bahnhof Schönsee bei Thorn. Staatlich concess. Vorbereitungs-Institut

für das Freiwilligen-Examen  
wie Secunda bis Prima (Gymnasial und Real). Tüchtige  
Lehrkräfte, sorgfältigste Förderung, sehr günstige Resultate.  
Seben haben sämtliche Aspiranten  
die Prüfung bestanden, mehrere nach nur einhalb-  
jähriger Vorbereitung. Prospekte gratis. (7076)

Der Instituts-Director  
Hr. Bienutta.

## Evangelische Gesangbücher für Ost- und Westpreußen

empfehle

## Adolph Cohn Ww.,

Lanngasse 1, am Lanngasser Thor.

Bei von mir gekauften Gesangbüchern wird der Name  
und die Jahreszahl in Gold gratis aufgedruckt. (6822)

Meine anerkl. vorz. Hauschuh- Palmmilchbutter 60-Markthall 95-  
und Pantoffeln empfehle billig! (5157)  
B. Schlachter, Holzmarkt 24. (8352)

hat, Sie, Herr Major, um diese Unterredung zu bitten. Wieviel Leute sind es, über die Sie gegenwärtig noch verfügen?"

„Etwa sechzig. Aber ich weiß nicht —“  
„Glauben Sie nicht, daß hundertundzwanzig tüchtige Arme ausreichen würden, zunächst wenigstens einen Theil dieses verwaisteten Bodens wieder ertragsfähig zu machen? Und wenn Sie selbst sich herbeilassen würden, gewissermaßen als mein Stellvertreter die oberste Leitung?“

„Er ließ sie nicht ausreden, sondern fiel ihr, diesmal seine Bewegung nicht verbergend, in die Rede: „Darum also wollen Sie Ihr Vermögen aufs Spiel setzen, Fräulein von Marschall? Nur um uns beizustehen haben Sie das alles erdacht? O, leugnen Sie es nicht, denn es würde Ihnen doch nicht gelingen, mir die Ueberzeugung davon zu nehmen! Ihr Gehmuth macht mich glücklich, wie tief er mich auch beschämen mag, und die Erinnerung an Ihre Hochherzigkeit wird mich aufricht erhalten in all den schweren Stunden, die mir etwa noch beschieden sein mögen. Lassen Sie mich Ihnen von ganzem Herzen dafür danken!“

„Verstehe ich Sie recht, Herr Major? Ist das eine Ablehnung?“

„Ja — und zürnen Sie mir darum nicht! Nicht aus einem Grund, sondern aus zwanzig triftigen Ursachen ist es unausführbar, was Sie da für uns erlitten haben. Ich will gar nicht davon sprechen, daß es geradezu verbrecherisch wäre, ein solches Opfer von Ihnen anzunehmen; denn selbst, wenn ich Ihrem Gedankengang folgte und Ihnen glaubte, daß Sie nur um Ihres eigenen Vortheils willen so handeln wollten, selbst dann wäre es unmöglich. Nur eine kleine Anzahl meiner Leute ist mit der Landwirthschaft vertraut, und auch diese wenigen sind durch das lange Kriegesleben für die schwere und stetige Arbeit von Tagelöhnern und Ackernechten untauglich geworden — ganz abgesehen davon, daß ich wahrscheinlich garnicht die Macht haben würde, sie zur Annahme solchen Dienstes zu bewegen.“

Elisabeth schloß wieder Hoffnung. Sie unterbrach ihn mit dem Bemerkten, daß er sie mißverstanden habe, und daß es keineswegs ihre Absicht sei, altgediente, brave Soldaten zu niedrigen Bezeichnungen um fargen Lohn zu zwingen. Nach ihrem Plane sollte jeder von ihnen gewissermaßen als

Pächter ein Stück Land zur eigenen Bewirthschaftung erhalten und sich so als freier Herr auf seiner Scholle fühlen können. Einweilen aber müßten die Leute auf einem Vorwerk von Baddehen mit der Erziehung verschiedener notwendiger Vaulichkeiten beschäftigt werden, und es sollte ihnen freigestellt bleiben, ob sie sich bei den bevorstehenden Erntearbeiten gegen gute Bezahlung nützlich machen wollten oder nicht.

(Fortsetzung folgt.)

## Kleine Chronik.

Ein hübsches postales Abenteuer ist, wie man der „Post. Ztg.“ erzählt, vor einigen Tagen in Berlin einem hier bejuchtwerte wendenden Herrn aus der Provinz passiert. Zum Verständnis der Geschichte sei folgende Bemerkung die übrigen Sammlerfreize interessiren dürfte) vorausgeschickt: Als Zweipennig-Postkarten für den Druswertz hatte die Reichs-Postverwaltung zunächst 300 000 Stück der blauen Karten in einem wesentlich kleineren Format vorbereitet, dann aber gefunden, daß es besser sei, das stöckige Postkartenformat auch für die blauen Druswertz beizubehalten. Um jene kleinen Karten nun aber zu verwerthen, vertheilte man sie an außerhalb Berlins liegende Postämter zur Ausgabe; in Berlin selber nicht, weil — einem unverbürgten Gerücht zufolge — Pöbelski besorgte, die kleinen Karten könnten die bösen Berliner irgendwie zum Witzweihen veranlassen. Die kleinen auf den Auslieferbeleg gestempelten Postkarten sind in Berlin also unbekannt. Kommt da nun unser Provinzler mit einigen der kleinen Postkarten besaß nach der Reichshauptstadt und verfährt sie dort an Bekannte in der Stadt. Daraus erhält einer der Adressaten zwar nicht die Postkarte, wohl aber von einem Postamt in Berlin W — die Nummer wollen wir mit dem Mantel der Liebe verhängen — die Aufforderung sich wohl legitimirt dort einzufinden. Der ob der Vorladung höchlichst besorgte Adressat erscheint gewappnet mit allen selbst den „verwöhntesten“ Ansprüchen genügenden Ausweisen über seine Vermögensverhältnisse, Postamt und erfährt dort zu seinem Entsetzen, daß man die kleine an ihn gerichtete Postkarte mit der eingedruckten Marke für ein — Falsifikat halte! Es gelang aber zum Glück, dem Beamten zu beweisen, daß es nicht um die gemündelnde Falschung von Zweipennig-Postkarten, sondern um ein vom „hohen Chef“ thatsächlich autorisiertes Correspondenzmittel handle.

Wie ein Schaufpielerjubiläum zu Stande kommt und inscenirt wird, darüber plaudert G. Ralkowski,

der ein Jahr lang Dramaturg an einem großen Berliner Theater gewesen ist, in sehr heiterer und sehr — durchsichtiger Weise in der letzten Nummer der Wochenschrift „Der Hirt“: „Im Pulse meines Vorgesetzten fand ich ein Actenbündel mit der Aufschrift: „Jubiläum des Directors“. Ob er es absichtlich zurückgelassen, weiß ich nicht, aber es gab mir überraschende Aufschlüsse über eine Art von Generalproben, von denen sich meine Schulweisheit bisher nichts hatte träumen lassen. Die Theaterredaktion war seit einigen Tagen mit der Notiz beschäftigt worden, der Leiter des Theaters sei durch ein vorübergehendes, aber schmerzliches Leiden an das Bett gefesselt. Während dieser durch die Presse beglaubigten freiwilligen Ruhepause fanden an jedem Vormittag Proben für eine Aufführung statt, in der auch dem gebirten Publikum eine active Rolle vorbehalten war. Der angeblich kranke Herr Director trat sichtlich überrascht, zögernd, an den ersten Darsteller, halb gezogen und halb geschoben aus den Coullissen und warf einen verwunderten Blick auf einen Palmenhain, in den die Bühne sich verwandelt hatte. Colliumire und bestrahlte „Collegen“ drängten von allen Seiten auf ihn ein, drückten den Widesirebenden auf einen blumengeschmückten Sessel und umringten ihn, so daß er ihnen beim besten Willen nicht entfliehen konnte. Ein Zeitredner löste sich aus dem begeisterten Kreise und sprach schwunghafte Worte, die in einem dem „Vater seiner Musiklieder“ dargebrachten Hoch gipfelten. Unter dem Gewicht dieser „spontanen“ Ovation schwankend, erhob sich der Herr Director, stützte die eine Hand auf die Lehne des Sessels, wuschte mit dem Zeigefinger der anderen eine Thräne aus dem Augewinkel und stammelte mit vor Rührung zitternder Stimme einige Worte, die sich erst allmählich zu einer Dankesrede zusammenfügten. Von Zeit zu Zeit wurde sie durch eine Regimentsweisung unterbrochen: „Herr Müller, stehen Sie nicht so theilnahmslos da! . . . Herr Schulze, leihen Sie kopfschüttelnd meinen Bericht ab, mein persönliches Verdienst herabzumindern . . . Herr Lehmann drängen Sie sich beschwörend an mich heran, wenn ich von Directionsmündigkeit spreche . . . So, ich danke Ihnen!“ Die Generalprobe war beendet, und am Abend der Erkaufführung des Stückes, das leider nicht wiederholt werden konnte, ließ sich das Publikum von der wohl vorbereiteten Führung auf der Bühne zu Huldigungen hinreißen, die nur eine sehr lebendige Regie hervorzuheben im Stande war.

## Lebendige eingekauft.

In Recca (Südtalien) schien eine junge Frau vom Lande einer schweren Entbindung, welche ärztliche Eingriffe notwendig gemacht hatte, erlegen zu sein, und auch das Kind hatte nicht zum

Leben gebracht werden können. Wie es in Italien gebräuchlich ist, wurde das Begräbniß auf den nächsten Tag festgesetzt und die Leiche im Sarge in einer auf dem Kirchhofe befindlichen Todencapelle aufgestellt. Früh am Morgen, einige Stunden vor dem Begräbniß, kam ein Photograph, welcher mit der Aufnahme eines Bildes der Todten beauftragt war und verlangte von dem Diener der Capelle die Deffnung des Sarges. Als diese erfolgt war, bot sich den entsetzten Männern folgendes Bild: Die Leiche lag nicht mehr auf dem Rücken, sondern auf einer Seite und dicht daneben lag der Körper eines kleinen Kindes ohne Arme, die während der geburtschirurgischen Operation verletzt worden waren. Sofort wurde die Gerichtsbehörde hinzugerufen und stellte fest, daß die Frau nur scheinodt gewesen sein könnte, aus ihrem todähnlichen Zustande im Sarge erwacht sein und dort ihrem Kinde das Leben gegeben haben möchte. Ueber diese Thatsache existirt ein amtlicher Bericht. Sowohl die Mutter wie das Kind waren, als der Sarg geöffnet wurde, bereits gestorben. Der Wächter der Capelle jagt aus, daß es ihm in vergangener Nacht während eines heftigen, starken Sturmes so gewesen wäre, als wenn er schwache Hilferufe in der Todencapelle vernommen hätte. Diese Tragödie hat die Beobachtung selbstverständlich in die größte Aufregung versetzt und zu einer Untersuchung geführt, die gegenwärtig noch im Gange ist.

## lustige Gcke.

Entgegenkommend. Hazardspieler (zum Wirth): „Donnerwetter, Herr Wirth, habe ich mein Geld verloren und noch eine Hand voll Streichhölzer dazu, wobei jedes eine Mark gilt, können Sie mir nicht aus der Verlegenheit helfen?“ — Wirth: „Nicht gern, hier haben Sie noch eine Schachtel Streichhölzer!“  
Zu Trennungsschmerz. „Ach, mein Schatz, der schreckliche Augenblick ist gekommen, wo wir scheiden müssen.“ — „Ich begleite Dich bis an den Zug!“ — „O, warum die Qual verlängern, Schatz . . . und dann müßte ich Dir auch noch eine Veronikarie kaufen!“  
Verhigt. Boosmann: „Das Wasser ist hier 400 Fuß tief.“ — Dame: „Allmächtiger! Wenn nur nicht passiert! Wir können alle nicht schwimmen!“ — Boosmann (15 Minuten später): „Hier ist das Wasser nur 35 Fuß tief.“ — Dame: „Gott sei Dank, wir sind gerettet!“  
Ebenso gut! A.: „Sie sagen, Sie wähten, warum Verghelm in den Krieg gezogen ist? Ich denke, Sie kennen ihn garnicht?“ — B.: „Nein, aber seine Frau kenne ich!“  
Aha. „Sie sehen leidens aus!“ — „Rein Wunder, dies ist das erste Mal seit drei Monaten, daß ich ausgehe!“ — „So was haben Sie denn gemacht?“ — „Ich habe nichts gemacht, aber der Richter wollte es mir nicht glauben.“  
Aus ausländ. Blättern.



# Warenhaus Hermann Katz & Co.

Langgasse 66.

Danzig.

Langgasse 66.

## Special-Abtheilung für Damen-Kleiderstoffe in Wolle und Seide.

### Neuheiten in farbigen Stoffen.

Beigeartige Frühjahrs-Neuheiten	glatt und gemustert, doppeltbreit	38	Pfg.
Englische Frühjahrs-Neuheiten	glatt und gemustert, doppeltbreit	60	Pfg.
Wollene Frühjahrs-Loden	in allen neuen Farben, doppeltbreit	68	Pfg.
Cheviot und Kammgarne	reine Wolle, alle Farben, doppeltbreit	70	Pfg.
Frühjahrs-Neuheiten	in eleganten Schleifen-Caros, doppeltbreit	90	Pfg.
Cover-Coatings	neueste Melangen, doppeltbreit	140	Mt.
Frisé-Kammgarne	mit Mohair durchwirkt, doppeltbreit	130	Mt.
Hochelegante Empire-Neuheit	mit Seiden-Effecten, doppeltbreit	170	Mt.

### Neuheiten in schwarzen Stoffen.

Glatte Cheviots,	reine Wolle, doppeltbreit	70	Pfg.
Kleider-Alpaccas und Mohair,	doppeltbreit	80	Pfg.
Crépe, Kammgarn und Diagonal,	reine Wolle, doppeltbreit	95	Pfg.
Panama-Seiden-Alpaccas,	glatt und gemustert, doppeltbreit	120	Mt.
Fantasie-Neuheiten	mit neuen Effecten, reine Wolle	128	Mt.
Hochelegante Frisé u. Schleifen-Neuheiten,	doppeltbreit	160	Mt.
Seiden-Brocats	in Verbindung mit Wolle, doppeltbreit	220	Mt.
Crème u. elfenbeinfarbig,	reine Wolle, doppeltbreit	48, 70, 95	Pfg. u. f. w.

### Seidenstoffe: Täglicher Eingang von Neuheiten.

Seiden-Changeants	Neuheit für Blusen und Kleider	10	Mt.
Schwarz und farbige Damassés und Merveilleux	Reine Seide	20   35	Mt. zc.
Seiden-Velour-Moiré	schwarz und farbig, brillante Qualität	145	Mt.

### Grösstes Lager moderner Besatz-Neuheiten.

Seidene Perl- und andere Gimpen. Seidene Ziehgimpen.  
Seidene Stickereien. Gestickte Taillen- und Rockbesätze.  
Rock-Volants. Franzen etc. etc.  
Seidene Rock-Ballaceuse in allen Farben . . . . . Meter 38 Pfg

### Sommer-Handschuhe.

Damen-Handschuhe	Baumwoll-Atlas, coul. und schwarz, 4 Knopf lang	8	Pfg.
Damen-Handschuhe	Baumwoll-Atlas, eleganten Rauhen	18	Pfg.
Damen-Handschuhe	Halbseiden-Atlas, lang	28	Pfg.
Damen-Handschuhe	mit Knopferschluss und hoch	33	Pfg.
Damen-Handschuhe	elegante Neuheit, mit Medaillon-Druckknöpfen	46	Pfg.
Damen-Handschuhe	Halbseide, mit Seidenraupe	38	Pfg.
Herren-Handschuhe	Baumwoll-Atlas, coul. und schwarz	18, 38	Pfg.

### Sommer-Unterröcke

Damen-Röcke	gestreift mit hoch. Volant	93	Pfg.
Damen-Röcke	Prima Japon-St. u. hohem Volant	128	Mt.
Damen-Röcke	Alpaca-Stoff mit Schnurbesatz	145	Mt.
Damen-Röcke	Reinen, geschmack. voll garnirt	165	Mt.
Damen-Röcke	Panama, Alpaca eleg. garnirt	245	Mt.
Moire-Röcke	mit hohem Volant, alle Farben	345	Mt.
Damen-Röcke	Seiden-Alpaca mit Seidenbes. Wol., St.	395	Mt.

### Sonnenschirme.

Sonnenschirme für Kinder	Stück	28, 47, 53	Pfg.
Für Damen	mit gemusterten Toil-Bezugs, Stück	85	Pfg.
Für Damen	eleg. Neuheit, glatt, crème Parist, Stück	120	Mt.
Für Damen	Seide u. Satin, schwarz mit Schw. Streifen, St.	138	Mt.
Für Damen	Entoucas, in roth, Chang. zc., hocheleg. St.	195	Mt.
Für Damen	Schwarz Atlas, mit eleg. Bordüren, Stück	270	Mt.
Für Damen	Letzte Pariser Neuheit, sehr chic Stück	390	Mt.

### Strumpf - Waren.

Damen-Strümpfe	echt schwarz u. farbig, engl. lang, Paar	10	Pfg.
Damen-Strümpfe	diamant-schwarz, Paar	18, 22, 32	Pfg.
Damen-Strümpfe	gestrickt, echt diamant-schwarz, Paar	43, 55, 68	Pfg.
Damen-Strümpfe	lederfarb. waschecht, doppelte Spitzen u. Hochferse	30, 36	Pfg.
Herren-Socken	Wacco mit Ringel gute Qualität, Paar	10	Pfg.
Herren-Schweiss-Socken	Große Auswahl Neuheiten in Damenstrümpfen, Durchbrochen, Streifen, Schotten u. mit Seide bestickt	13	Pfg.

### Fertige Costüm-Röcke für Damen

unerreichte Billigkeit.

Schwarze Costüm-Röcke,	Alpaca, glatt und gemustert, hoch-moderner Schnitt	360	Mt.
Schwarze Costüm-Röcke,	Seiden-Panama, Hochelegant garnirt	745	Mt.
Costüm-Röcke für Radfahrerinnen,	Prima Lodenstoffe, Rod	280 bis 850	Mt.

### Blusen-Hemden: Sommer-Saison 1900.

In enorm großer Auswahl eingetroffen.

Blusen-Hemden	für Damen, waschecht, hochmodern und chic gearbeitet, Kragen u. Manschetten 4fach	120, 145, 165, 195	Mt.
Blusen-Hemden	für Damen, sehr aparte Neuheiten, in glatt, weiß und gemustert, außer ordentl. geschmackvoll, St.	260, 350, 390	Mt.
Damen-Wasch-Blusen	für Haus und Straße	50, 78, 95 Pfg., 120, 145	Mt. zc.

### Pariser Schleier

nur neueste Auswahl.

Glatt, Tüll, Gitter	mit Punkten, mit Bordüre	8, 12, 18, 25	Pfg. bis 140	Mt.
---------------------	--------------------------	---------------	--------------	-----

### Damen - Corsettes.

Cöper-Drell	mit 8 Stäben	60	Pfg.
Cöper-Drell	mit 16 Stäben	90	Pfg.
Prima-Drell	mit 18 Stäben	135	Mt.

### Damen-Gürtel.

Leder-Gürtel	mit eleganten Schließern	25, 38	Pfg. zc.
Band-Gürtel	in allen Farben	19, 23	Pfg. zc.
Gürtel-Schlösser	nur Neuheiten	9, 18, 25	Pfg. zc.

### Strassen-Fächer

für Damen:

Straussfedern, Tüll, Atlas,	Stück	58 Pfg. bis 750	Mt.
-----------------------------	-------	-----------------	-----

**Enorm billiger Verkauf von Gardinen, Teppichen, Möbelstoffen, Portièren.**

### Bauhölzer,

Balken, Mauerlatten zc., trockene Fußbodenbretter in guter Qualität, besäumte Dach- und Deckenschalung, Saperbohlen und Schalen vb., sowie trockene mittel und astfreie Bretter u. Bohlen, für Tischler geigen, offeriren zu bill. Preisen  
**Lietz & Heller,**  
Comtoir: Frauengasse 45. (6719)  
Lagerplätze: Vor dem Werder Thor und in Rückfort.

Bei Epilepsie (Fallucht Krämpf.) an u. ander. nervösen Zuständen leid., verlange Broich. darüber. Erschält. gratis und franco. durch die Schwaben-Apothete, Frankfurt a. M. (5007)

**Delicatc Bill- und Senfgurken, Preiselbeeren, Mixpickles** empfiehlt (51326) **M. J. Zander, Breitgasse 71.**

### Nützlich für Erwachsene.

**Aerztliche Belehrungen** über die Ehe. (1117) Rathg. f. Eheleute u. Erwachsene versendet geg. 1.70. M. in Marken J. Schoepner pl. Berlin W. 57.

### Tapeten

in nur neuen hübschen Mustern empfiehlt per Rolle von 15 J. an bis zu den feinsten Salon-tapeten das Elbinger Tapeten-Versand-Geschäft C. Quintern. Muster überallhin franco. Hausbesigern höchster Rabatt. 76945



Die erste und älteste Jaloufie-Fabrik in Danzig, gegr. 1879 von

**C. Stendel,**  
Danzig, Fleischergasse Nr. 72, empfiehlt ihre bestbekanntesten Holz-Jalousien in den verschiedensten Systemen der Neuzeit. Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt. (5743) Kostenanschlag gratis und franco.

Monogramme in Gold u. Seide werden gezeichnet u. aufgesetzt. Jede Stickeret wird angefertigt Steinbamm 23, 2 Tr., rechts. **Neue Garnituren,** Pansolsopha, Schlafsophas zc. zu vert. Pfefferstadt 50, pl. (50946)

### G. R. Meinel, Klingenthal Sa. 106

verfendet gegen Nachnahme seine unübertroffenen prachtvollen Concert-Ziehharmonikas.  
10 Zait, 2 Reg., doppelt. Mt. 5,-  
10 " 3 " 3 hörig " 7,50  
10 " 6 " 3 hörig " 9,50  
21 " 4 " doppelt. " 15,-  
21 " 4 " " " 21,-  
21 " 6 " 3 hörig " 27,-  
Großartig illust. Preisliste über alle Musikinstrumente gratis und franco. (5594m)



angehen würde, wenn ich nicht... "Sag mir, Sibelius!"

„Wie hast du die anderen...“ Sibelius antwortete...

„Was hast du mir...“ fragte ihn der Vater...

„Ich bin nicht...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

plaudern haben! Aber noch größer war die allgemeine... „Sag mir, Sibelius!“

Geheimnisse.

Er war ein „solcher Mensch“... „Sag mir, Sibelius!“

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

verwendete sie ganz besondere Sorgfalt... „Sag mir, Sibelius!“

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„So, sein...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„So, sein...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

Die Tuppen.

Die meisten Tuppen... „Sag mir, Sibelius!“

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

„Ich bin...“ sagte Sibelius...

„Du bist...“ sagte Sibelius...

# Domnick & Schäfer,

31 Langgasse 31.

Zu

## Einsegnungs-Kleidern

empfehlen

in ganz neuen Sortimenten und nur guten Qualitäten:

weiss gestickte Mulls und Batiste,  
elfenbein Wollstoffe,  
schwarze Wollstoffe

zu billigen Preisen.

# Domnick & Schäfer,

31 Langgasse 31.

Die an meiner Geschäftsreise zur Leipziger Messe persönlich gewählten

### Neuheiten

## Spielwaaren,

Papier-Anstattungen, feine Leder-, Korb-, Bürsten-, Schmutz-, Muschelwaaren, Parfümerien und feine Seifen, sowie eine große Auswahl in

### Geschenk - Artikeln.

Reichhaltige Muster in  
Künstler-, Blumen-, und Ansichtspostkarten

treffen täglich wieder ein, zu bekannt billigsten Preisen und bitte bei Bedarf um geeigneten Besuch.

8041) Hochachtungsvoll

**Zoppot, C. A. Focke,**  
im April 1900. Seestraße 27.

## Wringemaschinen,

System „Empire Septennal“, unter Garantie für jedes Stück, billige Wringemaschinen von Mk. 15,00 per Stück an.

## Waschmaschinen,

diverse bewährte Systeme, verzinnete und verzinkte Dampfwaschöfpe.

## Bolzenplatten, Kohlenplatten,

Wäschemangeln, Waschbretter, Wäscheleinen, Wäscheklammern

empfehlen zu billigsten Preisen (6155)

## Rudolph Mische,

Langgasse 5.



## Fertige

# Iran- und Gesellschafts-Anzüge

### Rock 2-reihig

aus feinen Tuch-, Satin-, Kammgarn-Stoffen gearbeitet

à 24, 27, 30 bis 36 Mt.

### Nach Maass

auf Bestellung

aus hochfeinem Satin-, Tuch-, Kammgarn gearbeitet.

à 36, 40, 45 bis 60 Mt.

## J. Jacobson,

Holzmarkt 22. (7995)

### Fernsprecher

## Städtisches Eisen-Moor-Bad

Elektr. Licht

Bahnstation. Schmiedeberg Postbez. Halle.

Preisgekrönt: Sächs.-Thür. Industrie- u. Gewerbe-Aust. Vortügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. Saison: 1. Mai bis Ende Septbr. Prospekte und Auskunft durch die Städtische Bade-Verwaltung.

7183

### 3000 Mark Belohnung!

Am 13. December v. J. wurden uns allein über 1100 Stück Zithern bestellt und zahlen wir obige Belohnung jeder hiesigen Konkurrenzfirma, die uns nachweisen kann, dass ihr jemals die gleiche Anzahl von diesen Instrumenten bis dahin an einem einzigen Tage bestellt worden ist. Es ist dieses wohl der beste Beweis für die Güte unserer Instrumente und den bedeutenden Umfang unseres Geschäftes.

Unsere Harmonikas mit geostlich geschützten Neuheiten sind unübertroffen, stark und solide gebaut und kosten mit hässlichem Zuthat mit 10 Tasten im garantiert Schöbriq nur noch 4 1/2 Mk., Schöbriq 6 Mk., Schöbriq 7 1/2 Mk., Schöbriq 11 1/2 Mk., 2-reihige mit 19 Tasten, 4 Bässen 9 1/2 Mk., mit 21 Tasten 10 Mk. Sämtliche In- und voll-ständige Tremolando-Zitter-Apparate in allerbesten Ausführung 50 Pfg. oder mit vorzüglichem Glockenbegleitung 50 Pfg. extra. Versand gegen Nachnahme, Porto. Kein Risiko. Umtausch Geld zurück. 80 Pfg. Schule gratis. oder wenn unsere Instrumente nicht gut ausfallen. Bestellen Sie stets zuerst gratis und franko unsere Preisliste, wenn Sie noch nicht überzeugt sind, bei uns tatsächlich am besten und billigsten zu kaufen.

**Herfeld & Comp., Neuenrade (Westfalen.)**  
Tatsächlich größte Harmonika-Fabrik am Platze. (5333)

Hunderttausende treuer Kunden bezeugen, Lindenberg's Backspecialitäten sind die besten - im Gebrauch die billigsten.

## Lindenberg's Backpulver à Packet 10 Pfg.

D. R. G. M. 41030.

### Anerkannt allerbestes Fabrikat.

Lindenberg's extra starker Vanillinzucker Schachtel 10 S.  
Lindenberg's Kuchengewürzöl . . . . . Glasche 10 S.

sind in Danzig, sowie in fast allen Städten Deutschlands in jeder Colonialwaaren- und Viechhandlung stets frisch erhältlich. (8307)

Kuchen-Recepte überall gratis.

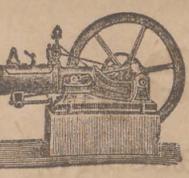
## Carl Lindenberg, Danzig.

Erste Ostdeutsche Backpulver-Fabrik.

### Heber

## Paul Kneifel's Haar-Tinctur

Dieses vorzügliche Cosmectum, ärztlich auf das Wärmste empfohlen und amtlich geprüft, dient vor allen Dingen den in Alterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben, und den Haarboden von den die Haarfeine zerstörenden Unreinheiten, Schuppen und dergleichen, zu befreien. Würde jeder Haarcleidende vertrauensvoll diese Tinctur anwenden, sie wirkt sicher gegen das Ausfallen der Haare, angehende, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst gegen vorgeschrittene Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifelloß erweisen. - Die Tinctur ist in Glasons zu 1, 2 und 3 A. in Danzig nur echt zu haben bei Albert Neumann, Langenmarkt 3, Lietzau's Apotheke, Holzmarkt 1. (5917)



## Benz & Cie.,

Rhein. Gasmotoren-Fabrik A.-G. Mannheim.

### Motor Benz

mit Glührohrzündung und mit magnet.-elektr. Zündung stehender und liegender Construction für Gas- und Petroleum-Ligroin.

4800 Motore mit 24000 Pferdekraften abgeliefert.

Anerkannt aussergewöhnlich niedriger Gas- und Benzinverbrauch, daher sehr billig im Betrieb.

Im Interesse eines jeden Käufers liegt es, unsere Prospekte kommen zu lassen. (5606)

Vertreter: Otto Ziemer, Danzig, Poggenpuhl No. 2.



## SCHMITT'S ORIGINAL

# Acetylen-Gaslaternen

mit Schlauch

Sind die besten!!

Verlangen Sie in Fahrradgeschäften Gratis-Broschüre: „Urtheil selbst“. Oberrheinische Metallwerke, G. m. b. H. Mannheim. Enanos-Niederlage für Norddeutschland: Berlin, Ritterstr. 71. (7756)

## Sehr günstige Offerte!

Herrenhalbschuhe von 4,50 Mk.  
Herrenregulirschuhe von . . . . . 3,- Mk.  
Herren-Rosfleder-Gamaschen von . . . 5,50 Mk.  
Herren-Spienelrock- leder-Gamaschen v. 6,50 Mk.  
Damenpangenschuhe, schwarz und braun, v. 3,- Mk.  
Damenhalbschuhe, zum Knöpfen u. Schnüren, schwarz und braun, v. 3,50 Mk.  
Damen-Knopfstiefel v. 5,25 Mk.  
Damen-Schnürstiefel v. 5,25 Mk.

## Gebrauchte Pianos

zu verkaufen oder zu vermieten.

**O. Heinrichsdorff,**  
Poggenpuhl 76. (7905)

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830. (4666)

Versicherungsbestand: 75 000 Personen und 577 Millionen Mark Versicherungssumme.

Gezahlte Versicherungssummen: 128 Millionen Mark.

Prämien-, Dividenden- und Sicherheitsreserven. 185 Millionen Mark.

Gezahlte Dividenden: 64 Millionen Mark.

Gesellschaftsgebäude in Leipzig.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften Deutschlands. Alle Heber'sche fallen bei ihr den Jahresbeiträge alljährlich

**42% Dividende.**

Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter in Danzig: Hugo Lietzmann, Jopeng. 47, A. J. Weinberg, Brodbänkeng. 12, 1. Carl Wind, Sandgrube 33, 1.

## Wichtig für Damen!

Mein Sticker- und Spitzengeschäft befindet sich jetzt

## 27 Holzmarkt Nr. 27

alte Altstadt, Graben.

**A. Seider.**

(49035)

## Großes Lager

in Mädchen- und Kinderschuh und Stiefeln

in allen Preislagen empfiehlt (8356)

## J. Landsberg,

73. Langgasse 73.



## Das Fixolin

das Wachstum des Schnurrbartes

istlich befördert, bewirkt für u. deutliche folgende Unternehmung: Geheiter Herr Stoch. Der Fixolin hat bei mir fürchterlich gewirkt, ich habe in kurzer Zeit einen sehr schönen Schnurrbart bekommen. Das Fixolin ist ein sehr gutes Mittel. E. A. Nur allein bei zu beziehen in Dosen zu Mk. 1,50 und Mk. 2,50. Porto 20 Pf. bei Nachnahme 20 Pf. mehr von Paul Koch, Kosmet. Laborator., Nelsenkirchen Str. 150 (3470)

## Amerikanische Glanz-Stärke

von Fritz Schulz jun. in Leipzig garantiert frei von allen schädlichen Substanzen.

Diese bis jetzt unübertroffene Stärke hat sich ganz außerordentlich bewährt; sie enthält alle zum guten Gelingen erforderlichen Substanzen in dem richtigen Verhältnis, so daß die Anwendung stets eine sichere ausbleibt ist. Der vielen Nachahmungen halber beachte man obiges Fabrikzeichen, das jedem Paket aufgedruckt ist. Preis pro Paket 20 Pf. Zu haben in fast allen Colonialwaaren-, Drogen- und Seifenhandlungen. (6797)



## Kinderwagen

in großer Auswahl empfiehlt billigst (8375)

## Herm. Kling,

Langenmarkt 20.

## Kennen Sie APOLLIN?

Das beste Bartwuchsmittel der Welt??

Grossartige Erfolge. Glänzende Anerkennungsschreiben.

„Bin mit Gebrauch Ihres Apollin II zufrieden gestellt“ senden Sie uns.

„I. E. in Darmstadt“. Preis per Dose Stärke I Mk. 2,-, Stärke II Mk. 3,-, Stärke III Mk. 5,-. Porto 20 Pf. mit Gebrauchsanweisung u. Garantie. Apollin ist nur allein zu haben beim weltberühmten Haarspezialisten Th. Papenordt, Neuenrade (Westf.) 42 (6239)

## Prachtvolle Oftereier-Farben,

vollkommen unschädlich, in Päckchen und Cartons mit reizenden Bildern, womit sich die Eier ohne jede Mühe in allen Farbengruppirungen färben und mit Bildern und Sprüchen decoriren lassen, empfiehlt

## Bernhard Braune

Danzig. (8332)  
Brodbänkengasse 45/46.

## Täglich frische Stettiner Brezhese

empfehlen (51236)

**Clemens Leistner,**  
Hundegasse 119.

**O. G. Schuster jun.,**  
Carl Gottlob Schuster. - Gebr. 1824.  
Markenburger Str. 354.  
Vorthellhafteste Bezugsquelle.  
Neuester Catalog gratis. (5589)

Für Behörden, Industrielle, Private! (7586)

## Porzellan-Schilder

## Emaillé-Schilder

mit Aufschrift empfiehlt

## Ernst Schwarzer,

Porzellan-Malerei,  
Danzig, Kürschnergasse Nr. 2.  
Palmnischbutter 60, 3. Markt 97 (5843)

Delicatekwürche Markt 97 (7954)

## Oliva, Oliva.

Einem hochgeehrten Publicum von Oliva und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage

**Belouferstraße Nr. 1**

ein

## Herren-Garderoben-Geschäft

eröffne. Bitte mein Unternehmen gütig unterstützen zu wollen. (50835)

Achtungsvoll

## G. Grube, Schneidermeister.

## Bienen-Körbe!

Gewöhnliche Glockenkörbe und Kanisföhrbe mit Weiden und mit Rohr gebunden, und

## Kunstwaben

empfehlen billigst (50886)

**Max Zimmermann,**  
Eman. bei Danzig.

## Polyphon

Selbstspielende Musikwerke.

zum Preise von 20 Mk aufwärts liefern gegen Monatsraten von 5 Mk an.

6 Monate Garantie Cataloge gratis.

## Bial, Freund & Co

Broslau. (794)

# Zu Einsegnungen

empfehlen

## Damen-Kleiderstoffe

in schwarz, weiß und crème, jeder Art sowie

## Untergarderobe

vom einfachsten bis hocheleganteren Genre.

# Loubier & Barck,

76 Langgasse 76. (8854)

## Balken u. Bauholz

nach Maße, fertigen Fußboden, Tischlerhöher, trocken und fein, sowie

## Bretter in allen Sorten

offert preiswerth (8938)

# H. Sass,

Langfuhr, Kastanienweg 10, Dampfsägewerk, Hobelwerk u. Holzhandlung.

# Mein Ausverkauf

mit Tappiserie-, Kurz- u. Galanterie-Waaren sowie den Restbeständen der Hermann Dauter'schen Kirchensachen

währt nur noch 14 Tage

und wird zu jedem Preise abgegeben.

# J. Könenkamp

Langgasse Nr. 15. (8098)

**Kein Durchregen mehr!**

Auskunft, Prospekte, Kostentabelle durch C.L. Grams, Danzig, Oststraße 34/35.

**DACHPIX** D. R. PATENT

!!! Eine Wohlthat!!!  
billig - dauerhaft  
für Papp-Holzement- u. Metall-Dächer.

(8100)

## Blumen-Eldorado

Langgarten Nr. 38

bietet gegenwärtig einen Blumenflor von bedeutender Fülle und Schönheit. Diesen einer gütigen Beachtung angelegentlich empfehlend, sichere sehr billige Preise zu. Gleichzeitig erlaube ich mir auf die hohe Leistung meiner

### Blumenbinderei

aufmerksam zu machen, die gerade jetzt in Anbetracht der bedeutenden Blütenfülle, Verzügliches leistet, bei sehr niedrigen Preisen.

A. Bauer, Langgarten Nr. 38. (49546)

# Deutsch-Amerikanische Schuhfabrik

G. m. b. H.

Langenmarkt 30, Hotel Engl. Haus

(Vertreter: Siegmund Willdorff)

erhält täglich große Fabrik-Sendungen sämtlicher

## Schuhsorten

und empfiehlt solche zu auffallend billigen, aber streng festen Preisen. (49656)

Blusen  
Blusen-Hemden  
Röcke

Größte Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen  
**W. J. Hallauer**  
Langgasse 36  
Fischmarkt 29.  
(8129)

# Seidenhaus Max Laufer, Danzig, Langgasse 37.

## Schwarze Seidenstoffe.

- Merveilleux Reine Seide . . . . . von 1,25—6,50.
  - Armure, crêpe Gewebe, Reine Seide . . . . . „ 2,50—7,50.
  - Moirée Velours für Röcke und Kleider . . . . . „ 3,00—7,50.
  - Damassé, Reine Seide . . . . . „ 1,50—5,50.
  - Damassé Brocat, Reine Seide . . . . . „ 3,50—10,00
  - Moirée antique, Reine Seide . . . . . „ 4,80—10,00.
- (7788)

Fortwährend Neuheiten in Blousenstoffen u. Foulards.

# Eröffnung der Frühjahrs- u. Sommer-Saison

Streng feste Preise.

# 1900.

Streng feste Preise.

## Rock-Anzüge

einreihig in modernen Farben von 20, 24, 27 M.

## Einsegnungs-Anzüge

von 7, 10, 12,50 M.

## Radfahrer-Anzüge

in allen Farben von 12, 15, 18 M.



Knaben-Schul-Anzüge 3 M.



Jaquet-Anzüge, 1. u. 2-reihig, in allen Farb. 10, 12, 15 M.



Sommer-Paletots in allen Farben von 8, 10, 12 M.



Loden-Havelock 7,50, 8, 10 M.



Sports-Anzüge von 12, 15, 18 M.

## Gehrock-Anzüge

in Satin, engl. Tuch, Kammgarnen, von 20, 24, 27, 30 M.

Sehr elegante Maass-Anfertigung im eigenen Hause

unter Leitung 2 tüchtiger Zuschneider, unter Garantie für tadellosen Sitz und saubere Arbeit. (7256)

# Eugen Hasse,

Danzig, Kohlenmarkt No. 14-16, Ecke Passage.

Herren- und Knaben-Bekleidung, Jagd- und Sports-Anrüstung.

# Gebrüder Lange,

parterre, 9 Gr. Wollwebergasse 9, 1. Etage,

officieren für

## Einsegnungen und Braut-Ausstattungen:

- Schwarze Rein-Seide, Meter 1 M, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,50, 3, 3,50, 4—6 M
- Reinwollene schwarze Cachemires, Crêpes, Perlés, Chevots, Armures, Corkscrews, Alpaccas, Mohairs, Frisés, Crêpons etc., Meter 65, 75, 90 M, 1 M, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,25, 2,50, 3 M zc.
- Reinwollene elfenbein und crème Crêpes, Cachemires, Chevots, Wepcords, Alpaccas, Mohairs mit Seideneffekten etc., etc., Meter 45, 50, 65, 75, 90 M, 1 M, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,25 M zc. (7566)

### Stickerei-Roben, Stüd 3, 4, 4,50, 5, 6, 7,50, 9, 10, 12 M zc.

- Frühjahrs- und Sommerkleiderstoffe, hervorragende Neuheiten, Meter 55, 60, 75, 90 M, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,25, 2,50 M zc.
- Weiße Stieferei: Röcke, Stüd 1, 1,50, 1,75, 2, 2,50—6 M; Pantalons, Paar 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2—3 M; Hemden, Stüd 1,35, 1,50, 1,75, 2, 2,50 M zc.
- Leinene und baumwollene Damenhemden, Stüd 90 M, 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,50 M zc.
- Kinderhemden, Stüd 25, 30, 40, 50 M bis 1 M
- Realgê-Jacken, Stüd 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,50, 3 M zc.
- Damen- und Kinder-Strümpfe, Paar 20, 30, 40, 50, 60, 75, 90 M, 1 M
- Taschentücher, Dgd. 65, 75, 90 M, 1, 1,50, 2, 3, 4, 5, 6 M zc.
- Kaffeedecken, Stüd. v. 85 Jan
- Gummidecken, „ 50 „
- Fischdecken, „ 60 „
- Bettdecken, „ 1,25 M
- Steppdecken, „ 2,50 „
- Reisdecken, „ 2,50 „
- Gardinen, Wtr. „ 10,3 „
- Portièren, „ 20 „
- Teppiche, 3,00 M
- Bettvorlagen, 50 M
- Läuferstoffe, 20 „
- Herren-Hemden in Leinen und Baumwolle, Stüd 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,50 M zc.
- Herren-Tricot-Hemden, Stüd 90 M, 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2 M zc.
- Herren-Tricot-Hosen, Paar 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2 M zc.
- Herren-Oberhemden, Stüd 2, 2,50, 3, 3,50 M
- Herren-Chemise und Servietten, Stüd 25, 30, 40, 50, 60, 75, 90 M, 1 M
- Herren-Manschetten, Paar 30, 35, 40, 50, 60, 75 M zc.
- Herren-Tragen, Leinen, 4-fach, Dgd. 2,50, 3 M
- Herren-Gravatten, Socken zc. 5, 10, 25, 40, 50, 75, 90 M, 1 M zc. zc.

Kinderwagendecken, Eiserne Kindersteppdecken, Steckkissen zc. zc.

## Bettfedern und Daunen

40, 50, 75, 90 M, 1, 1,25, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,50, 4—6 M

fertige Betten, Bettbezüge, Betteinschütten, Bettlaken.

Anfertigung von Costümen, Blousen und Kinderkleidern billig, sauber und prompt.

Kinder-Heider, Lijchtücher, Stüd. 60, 75, 90 M, 1,00, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 4—10 M

Servietten, Dgd. 3,50, 4, 5, 6, 7,50 M zc.

Frühjahrs-Neuheiten in Damen- und Kinder-Hüten, garnirt und ungarnt. Strohhut-Fabrik August Hoffmann, 26 Heilige Geistgasse 26. (8092)

## Nur 1 Mark

pro Woche zahlen Sie für Taschenuhren, Regulateure, Ketten und Ringe. (49036) Auf Theilzahlung! Off. unt. A 297 an die Exp. d. Bl.

## R. F. Danziger Jopenbier

(bestes Stärkungsmittel) bei Herrn Johs. Reimann, Dandegasse 23, in Gebinden und Flaschen zu Fabrikpreisen erhältlich, dessen Bezugnahme ich angelegentlich empfehle Richard Fischer, Malzexportier-Bräuerei, Neufahrwasser. (50976)

Blumenschmalz 45 M, Markt 97. (5798) Linden-Honig g. ab. Ostbeuth. (8327) Bienenzüchter. Hopfeng. 80. (6411)

Neuk. Delic. Marg. Allmodeng. l. (8327)

Biola-Del.-Margarin. Markt 94. (7955)

Neuher-Molkerei 70 M, Markt 95. (7831)



# Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

[www.digital-center.pl](http://www.digital-center.pl)

[biuro@digital-center.pl](mailto:biuro@digital-center.pl)

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

**Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.**

**Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.**

**All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.**